

Jahresabschluss

Stadt Vallendar

zum

31.12.2023



Stadt Vallendar

Inhaltsverzeichnis:

Seite

I. Jahresrechnung

I.1 Aufstellungsvermerk:	1
I.2. Haushaltsplanung	2
I.3. Jahresabschluss	3
I.4 Finanzrechnung mit Erläuterungen	4
I.5 Ergebnisrechnung mit Erläuterungen	18
I.6 Teilfinanzrechnung/Teilergebnisrechnung	25

II. Bilanz mit Anhang	35-64
------------------------------------	--------------

III. Anlagen

III.1 Anlagenübersicht	
III.2 Sonderpostenübersicht	
III.3 Forderungsübersicht	
III.4 Verbindlichkeitenübersicht	
III.5 Übersicht über die über das HH-Jahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen	

III.6 Beteiligungsbericht 2022

III.7 Übersicht Finanzrechnung mit Buchungsstellen

III.8 Übersicht Ergebnisrechnung mit Buchungsstellen

I.1 Aufstellungsvermerk:

Der Jahresabschluss besteht gemäß § 108 Abs. 2 GemO aus:

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Teilrechnungen
 - 3.1 Teilergebnisrechnung
 - 3.2 Teilfinanzrechnung
4. Bilanz
5. Anhang

Dem Jahresabschluss sind gemäß § 108 Abs. 3 GemO als Anlagen beigelegt:

6. Anlagenübersicht
7. Forderungsübersicht
8. Verbindlichkeitenübersicht
9. Übersicht über die über das HH-Jahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
10. Beteiligungsbericht
11. Übersicht Ergebnisrechnung mit Buchungsstellen
12. Übersicht Finanzrechnung mit Buchungsstellen

Der Jahresabschluss der Stadt Vallendar zum 31.12.2023 wurde gemäß § 108 GemO in Verbindung mit §§ 43 ff. GemHVO aufgestellt.

Vallendar, 06.05.2024



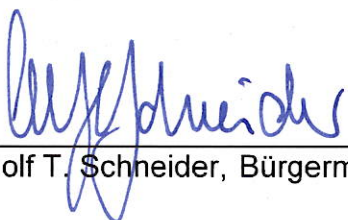
Wolfgang Heitmann, Stadtbürgermeister

Aufgestellt:
VGV Vallendar
Fachbereich 4 -Finanzen-



Markus Hollerbach, VA
Fachbereichsleiter

Gesehen:



Adolf T. Schneider, Bürgermeister

I 2. Haushaltsplanung

Der Stadtrat hat am 16.05.2023 aufgrund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der jeweils geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Mayen-Koblenz als Aufsichtsbehörde vom 19.05.2023 am 25.05.2023 bekannt gemacht wurde.

Festgesetzt wurden für das Jahr 2023:

1. im Ergebnishaushalt	
der Gesamtbetrag der Erträge auf	18.149.480,00 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	18.129.930,00 €
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-) auf	19.550,00 €
(nachrichtlich: Erträge u. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 808.000 €)	
2. im Finanzhaushalt	
die ordentlichen Einzahlungen auf	16.945.160,00 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	16.033.480,00 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	911.680,00 €
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.373.000,00 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.766.320,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-393.320,00 €
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit aus der Aufnahme von Investionskrediten auf	393.320,00 €
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit aus der Zunahme von Verbindlichkeiten ggü. VG a.d. Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung auf	0,00 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit aus der Abnahme von Verbindlichkeiten ggü. VG a.d. Zahlungsmittelbestand auf	206.680,00 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Tilgungen) auf	705.000,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-518.360,00 €
der Gesamtbetrag der Einzahlungen 1) auf	18.711.480,00 €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen 1) auf	18.711.480,00 €
die Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr auf	0,00 €
1) ohne Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	

I 3. Jahresabschluss

Die Jahresrechnung 2023 schloss mit folgendem Ergebnis:

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	19.734.167,65 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	18.814.996,18 €
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-) auf	919.171,47 €
(nachrichtlich: Erträge u. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 932.454,94 €)	

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	17.735.887,22 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	15.671.170,03 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	2.064.717,19 €

die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00 €

die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	365.507,47 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.113.150,03 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-747.642,56 €

Finanzmittlüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (-)	1.317.074,63 €
---	-----------------------

die Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten auf	0,00 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Tilgungen) auf	703.223,04 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten auf	-703.223,04 €

die Einzahlungen aus der Zunahme von Verbindlichkeiten	ggü.	
der Verbandsgemeinde aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten auf		0,00 €
die Auszahlungen aus der Abnahme von Verbindlichkeiten		
ggü. der Verbandsgemeinde aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten auf		620.911,74 €
Veränderung der Verbindlichkeiten ggü. der Verbandsgemeinde aus Krediten zur Liquiditätssicherung		-620.911,74 €

die Einzahlungen aus der Abnahme von Forderungen	ggü.	
der Verbandsgemeinde aus dem Zahlungsmittelbestand auf		0,00 €
die Auszahlungen aus der Zunahme von Forderungen	ggü. der	
Verbandsgemeinde aus dem Zahlungsmittelbestand auf		0,00 €
Veränderung der Forderungen ggü. der Verbandsgemeinde aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00 €

der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.324.134,78 €
---	------------------------

die Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	182.269,08 €
die Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	175.208,93 €
der Saldo der durchlaufenden Geldern	7.060,15 €

der Gesamtbetrag der Einzahlungen 1) auf	18.283.663,77 €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen 1) auf	18.283.663,77 €
die Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr auf	0,00 €

1) ohne Ein- u. Auszahlungen a. internen Leistungsbeziehungen (932.454,94 €)

Finanzaushalt - Ortsgemeinden 31.12.23 Stadt Vallendar

Datumsfilter : 01.01.23..31.12.23

	Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist
	€	€	€
	1	2	3
Steuern und ähnliche Abgaben	10.968.900	11.376.879,63	407.979,63
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	4.038.050	4.158.454,49	120.404,49
Einzahlungen der sozialen Sicherung	200	265,00	65,00
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	385.150	476.910,39	91.760,39
Privatrechtliche Leistungsentgelte	888.460	974.369,65	85.909,65
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	261.530	352.098,52	90.568,52
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0,00	0,00
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0,00	0,00
Sonstige laufende Einzahlungen	397.670	400.085,99	2.415,99
Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	16.939.960	17.739.063,67	799.103,67
Personalauszahlungen	3.405.850	3.170.486,69	-235.363,31
Versorgungsauszahlungen	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.671.740	2.608.222,36	-63.517,64
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	8.825.850	8.931.273,82	105.423,82
Auszahlungen der sozialen Sicherung	0	0,00	0,00
Sonstige laufende Auszahlungen	705.040	480.700,78	-224.339,22
Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	15.608.480	15.190.683,65	-417.796,35
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.331.480	2.548.380,02	1.216.900,02
Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	5.200	-3.176,45	-8.376,45
Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	425.000	480.486,38	55.486,38
Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-419.800	-483.662,83	-63.862,83
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	911.680	2.064.717,19	1.153.037,19
Außerordentliche Einzahlungen	0	0,00	0,00
Außerordentliche Auszahlungen	0	0,00	0,00
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0,00	0,00
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	911.680	2.064.717,19	1.153.037,19
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	670.000	364.207,47	-305.792,53
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	92.000	0,00	-92.000,00
Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0,00	0,00
Einzahlungen für Sachanlagen	611.000	1.300,00	-609.700,00
Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0,00	0,00
Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0,00	0,00
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0,00	0,00
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.373.000	365.507,47	-1.007.492,53
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	50.320	50.320,54	0,54
Auszahlungen für Sachanlagen	1.716.000	1.062.829,49	-653.170,51
Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0,00	0,00
sonstige Investitionsauszahlungen	0	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.766.320	1.113.150,03	-653.169,97
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-393.320	-747.642,56	-354.322,56
Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	518.360	1.317.074,63	798.714,63
Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	393.320	0,00	-393.320,00
Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	705.000	703.223,04	-1.776,96
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	-311.680	-703.223,04	-391.543,04
Zunahme der Verbindlichkeiten ggü der Verb. Gemeinde aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0,00	0,00

Finanzhaushalt - Ortsgemeinden 31.12.23 Stadt Vallendar

Datumsfilter : 01.01.23..31.12.23

	Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist
	€	€	€
	1	2	3
Abnahme der Verbindlichkeiten ggü der Verb. Gemeinde aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	206.680	620.911,74	414.231,74
Veränderung der Verbindlichkeiten ggü der Verb. Gemeinde aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-206.680	-620.911,74	-414.231,74
Abnahme der Forderungen ggü der Verb. Gemeinde aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0,00	0,00
Zunahme der Forderungen ggü der Verb. Gemeinde aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0,00	0,00
Veränderung der Forderungen ggü der Verb.Gemeinde aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0,00	0,00
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-518.360	-1.324.134,78	-805.774,78
Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	96.630	182.269,08	85.639,08
Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	96.630	175.208,93	78.578,93
Saldo aus durchlaufenden Geldern:	0	7.060,15	7.060,15
nachrichtlich:			
Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen (ILB)	808.000	932.454,94	124.454,94
Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen (ILB)	808.000	932.454,94	124.454,94
Summe aller Einzahlungen:	19.616.110	19.216.118,71	-399.991,29
Summe aller Auszahlungen:	19.616.110	19.216.118,71	-399.991,29
Saldo aller Ein-/Auszahlungen:	0	0,00	0,00
Summer aller Einzahlungen (ohne ILB):	18.808.110	18.283.663,77	-524.446,23
Summer aller Auszahlungen (ohne ILB):	18.808.110	18.283.663,77	-524.446,23
Saldo aller Ein-/Auszahlungen (ohne ILB):	0	0,00	0,00
Summer aller Einzahlungen (ohne ILB u. durchl.Gelder):	18.711.480	18.101.394,69	-610.085,31
Summer aller Auszahlungen (ohne ILB u. durchl.Gelder):	18.711.480	18.108.454,84	-603.025,16
Saldo aller Ein-/Auszahlungen (ohne ILB u. durchl. Gelder):	0	-7.060,15	-7.060,15
Summer der ordentlichen Einzahlungen (Pos. 10+19):	16.945.160	17.735.887,22	790.727,22
Summer der ordentlichen Auszahlungen (Pos. 17+20):	16.033.480	15.671.170,03	-362.309,97
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen:	911.680	2.064.717,19	1.153.037,19

I.4 Finanzrechnung mit Erläuterungen

Erläuterungen der wichtigsten Positionen der Finanzrechnung:

Einzahlungen:

Steuern und ähnliche Abgaben:

11.376.879,63 €

Folgende Einzahlungen wurden erzielt:

	Ansatz 2023	Rg.Erg. 2023	Mehr/ Weniger (-)
Grundsteuer A	4.900 €	6.407,97 €	1.507,97 €
Grundsteuer B	1.788.000 €	1.807.013,03 €	19.013,03 €
Gewerbesteuer	2.700.000 €	2.958.559,94 €	258.559,94 €
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	5.350.000 €	5.540.206,96 €	190.206,96 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	420.000 €	434.348,23 €	14.348,23 €
Hundesteuer	36.000 €	39.180,50 €	3.180,50 €
Zweitwohnungssteuer	50.000 €	38.974,90 €	-11.025,10 €
Familienlastenausgleich	620.000 €	552.188,10 €	-67.811,90 €
Summe:	10.968.900 €	11.376.879,63 €	407.979,63 €

Die Mehreinzahlungen resultieren in erster Linie aus dem Anstieg bei der Gewerbesteuer, Grundsteuer B und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer.

Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonst. Transfereinzahlungen: 4.158.454,49 €

Gegenüber der Planung (4.038.050 €) haben sich die Einzahlungen um 120.404,49 € erhöht.

Mehreinzahlungen erfolgten u.a. bei den Schlüsselzuweisungen A (15.237 €), Landeszuwendungen Stadtwald (17.252 €) sowie bei den Personalkostenerstattungen Kita vom Kreis (rd 316 TEUR; Abrechnung 2020 und 1.HJ. 2021).

Mindereinzahlungen resultieren u.a. aus den Minderausgaben der Maßnahmen „Stadtumbau West“ (Bebauungspläne, Modernisierungsmaßnahmen...) und die dadurch reduzierten Zuweisungen des Landes (56.808,67 €) sowie Mindereinzahlungen in Höhe von 139.500 € für Bundeszuwendungen „Sanierungsmanager“ (Maßnahme nicht umgesetzt in 2023) und 22.532 € für Zuwendungen Bund „Klimaangepasstes Waldmanagement“, da die Bewilligung erst zum 01.04.2023 erfolgte.

Einzahlungen der sozialen Sicherung:

265,00 €

Bei den Einzahlungen der sozialen Sicherung handelt es sich um Rückzahlungen von Forderungen aus der Sozialhilfe (Kassenreste vor 2005). Ab dem Jahr 2005 wurden alle Auszahlungen der sozialen Sicherung über den Haushalt der Verbandsgemeinde verbucht.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

476.910,39 €

Die Einzahlungen in Höhe von 476.910,39 € liegen um 91.760,39 € über der Planung (385.150 €).

Die Mehreinzahlungen resultieren u.a. aus den Kindergartenbeiträge (+42.383,04 €) und Parkgebühren (+21.071,86 €), Schülerbetreuungsentgelten (7.810 €) sowie Friedhofsgebühren (+23.132,09 €).

Privatrechtliche Leistungsentgelte: 974.369,65 €

Gegenüber der Planung (888.460 €) haben sich die Einzahlungen um 85.909,65 € erhöht.
Der Grund hierfür sind u.a. folgende Mehr-/Mindereinzahlungen:

Mehreinzahlungen:

- 5.5.5.1 Holzverkäufe Stadtwald	48.926,98 €
- 5.2.2.3 Mieten städt. Häuser	5.478,82 €
- 3.6.5.2 Beteiligung Essenskosten Kita	14.948,10 €
- 2.1.1.0 Beteiligung Essenskosten Grundschule	17.047,85 €
- 5.7.3.1.3 Mieten Stadt- und Kongresshalle (SuK)	25.990,61 €
- 5.7.3.1.3 Vergütung PV-Anlage SuK	3.007,51 €

Mindereinzahlungen:

- 5.7.3.3 Pacht ehem. Tongrube	8.829,81 €
- 5.7.3.1.4 Miete „Nippes-Haus“	400,00 €
- 5.7.3.1.5 Miete „Backes-Haus“	490,00 €

Kostenerstattungen und Kostenumlagen: 352.098,52 €

Gegenüber der Planung (261.530 €) haben sich die Einzahlungen um 90.568,52 € erhöht.
Der Grund hierfür sind u.a. folgende Mehr-/Mindereinzahlungen:

Mehreinzahlungen:

- 1.1.4.3 „Bauhof“ von Gemeinden/Gemeindeverbände	32.459,88 €
- 5.4.6.2.1 „Tiefgarage MB“ (Sprinkleranlage u.a.)	72.066,63 €
- 5.4.1.1 Bordsteinabsenkungen	6.936,54 €
- 5.5.3.0 „Friedhof“ (Grabräumungen)	1.857,00 €

Mindereinzahlungen:

- 3.6.5.2 „Kindertagesstätte“ (Krankenkasse gem. AAG)	10.515,21 €
- 5.7.3.2 „Marienburg“ (E-Check Erst.)	11.397,91 €

Andere aktivierte Eigenleistungen: 0,00 €

Im Jahr 2023 erfolgten keine aktivierten Eigenleistungen (Planung 0,00 €).

Sonstige laufende Einzahlungen: 400.085,99 €

Gegenüber der Planung (397.670 €) haben sich die Einzahlungen um 2.415,99 € erhöht und liegen somit im Rahmen der Planungen.

Es wurden u.a. folgende Mehr-/Mindereinzahlungen verbucht:

Mehreinzahlungen:

- 5.2.2.3 Versicherungserstattung	3.510,70 €
- 5.5.5.1 Jagdpacht (2020-2023)	12.704,20 €
- 5.7.3.1.1 Spenden „Weihnachtsmarktbuden“	11.450,00 €
- 5.7.3.1.3 Versicherungserstattung/Steuererst. SuK	21.340,75 €

Mindereinzahlungen:

- 5.3.1.0 Konzessionsabgabe „Strom“ (Abr. 2022 = -20 TEUR)	40.396,19 €
- 5.3.2.0 Konzessionsabgabe „Gas“ (Abr. 2022 = -7 TEUR)	3.510,70 €
- 1.2.2.1 „Angelscheine“	1.568,00 €
- 5.4.1.1 Schadensersatz Straßen	2.186,30 €

Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen: -3.176,45 €

Gegenüber der Planung (5.200 €) haben sich die Einzahlungen um 8.376,45 € vermindert.
Der Hauptgrund liegt in der Vollverzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a AO.

Auszahlungen:

Personalauszahlungen:

3.170.486,69 €

Die Personalauszahlungen haben sich gegenüber der Planung von 3.405.850 € um 235.363,31 € reduziert (entspricht 6,9 %).

Die Veränderungen resultieren aus folgenden Produkten/Leistungen:

Produkt/ Leistung	Personalauszahlungen:	Ansatz 2023	Rg.Erg. 2023	Mehr/ Weniger (-)
1.1.1.0	Verwaltungssteuerung (Bürgermeister/Beigeordnete)	54.970 €	57.331,47 €	2.361,47 €
1.1.1.1	Unterstützung Verwaltungsführung	73.550 €	75.107,85 €	1.557,85 €
1.1.1.4	Gremien	42.800 €	41.260,87 €	-1.539,13 €
1.1.4.1	Rathaus	6.650 €	7.231,46 €	581,46 €
1.1.4.3	Bauhof	954.190 €	871.512,72 €	-82.677,28 €
1.2.1.2	Wahlen	0 €	0,00 €	0,00 €
2.1.1.0	Grundschule	203.620 €	199.286,17 €	-4.333,83 €
2.7.2.0	Bücherei	27.580 €	30.905,44 €	3.325,44 €
3.6.5.2	Kindertagesstätte	1.833.330 €	1.686.057,31 €	-147.272,69 €
3.6.5.3	Kindertagesstätte "Wildburg"	0 €	0,00 €	0,00 €
4.2.4.1.1	Stadion Vallendar	14.790 €	15.498,08 €	708,08 €
5.2.2.3	Sozialer Wohnungsbau	0 €	0,00 €	0,00 €
5.5.3.0	Friedhofs- und Bestattungswesen	166.020 €	158.206,52 €	-7.813,48 €
5.7.3.1.4	Nippes Haus	1.050 €	1.654,67 €	604,67 €
5.7.3.1.5	Backes Haus	650 €	0,00 €	-650,00 €
5.7.3.1.6	Erholungsgebiet Wambachtal	3.380 €	1.932,45 €	-1.447,55 €
5.7.3.1.9	Öffentl. Toilettenanlagen u.a.	23.270 €	24.501,68 €	1.231,68 €
Summe:		3.405.850 €	3.170.486,69 €	-235.363,31 €

Begründung der wesentlichen Abweichungen:

-Produkt 1.1.4.3 „Bauhof“:

Spätere Besetzung und Nichtbesetzung einer Stelle

-Produkt 3.6.5.2 „Kindertagesstätte“: Krankheitsbedingter Wegfall der Lohnfortzahlung und verspätete Besetzung von Stellen

Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen:

2.608.222,36 €

Die Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen haben sich gegenüber der Planung von 2.671.740 € um 63.517,64 (2,3 %) € reduziert und liegen somit im Rahmen der Planungen.

Die Veränderungen resultieren aus folgenden Produkten/Leistungen:

Produkt/ Leistung	Auszahlung für Sach- und Dienstleistungen für:	Ansatz 2023	Rg.Erg. 2023	Mehr/ Weniger (-)
1.1.1.0	Verwaltungsführung (Bgm./Beig.)	300 €	0,00 €	-300,00 €
1.1.1.1	Unterstützung Verw.Führung	8.650 €	8.000,46 €	-649,54 €
1.1.1.3	Öffentlichkeitsarbeit	1.000 €	3.900,82 €	2.900,82 €
1.1.1.4	Gremien (Stadtrat/Ausschüsse)	2.000 €	0,00 €	-2.000,00 €
1.1.4.1	Rathaus der Stadt Vallendar	15.250 €	10.022,11 €	-5.227,89 €
1.1.4.2	Liegenschaften	900 €	354,48 €	-545,52 €
1.1.4.3	Bauhof	85.550 €	69.919,32 €	-15.630,68 €
2.1.1.0	Grundschule	210.400 €	200.934,03 €	-9.465,97 €
2.4.2.1	Förd.Schüler (Schulb.Ausleihe)	9.250 €	6.368,36 €	-2.881,64 €
2.6.2.1	Eigene Musikpflege („K.i.V“)	9.100 €	6.366,50 €	-2.733,50 €
2.7.2.0	Bücherei	3.500 €	3.423,16 €	-76,84 €
2.8.1.0	Heimat- u. sonstige Kulturpflege	4.900 €	6.629 €	1.729,33 €
3.5.1.4	Seniorenbetreuung	0 €	74,00 €	74,00 €
3.6.2.0	Jugendarbeit	2.000 €	0,00 €	-2.000,00 €
3.6.5.2	Kindertagesstätte (Höhrer Str.)	221.700 €	313.325,14 €	91.625,14 €
3.6.5.3	Kindertagesstätte (Wildburg)	40.200 €	40.605,31 €	405,31 €
3.6.6.1	Kinderspielplätze	5.750 €	1.339,68 €	-4.410,32 €
4.2.4.1.1	Stadion Vallendar	28.900 €	18.276,64 €	-10.623,36 €
4.2.4.1.9	Wassertretbecken	2.550 €	544,93 €	-2.005,07 €
5.1.1.0	Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen	25.000 €	0,00 €	-25.000,00 €
5.1.1.2	Stadtumbau „Innenstadt-West“	5.500 €	906,19 €	-4.593,81 €
5.1.1.4	Stadtsanierung „Alter Stadtkern“	10.000 €	7.887,59 €	-2.112,41 €
5.1.1.5	Stadtsanierung „Gumschlag“	155.000 €	8.449,00 €	-146.551,00 €
5.2.2.3	Sozialer Wohnungsbau	138.800 €	65.894,31 €	-72.905,69 €
5.2.3.0	Denkmalschutz und -pflege	8.700 €	3.496,25 €	-5.203,75 €
5.3.7.0	Abfallwirtschaft (Komp.Anlage)	2.000 €	0,00 €	-2.000,00 €
5.3.7.2	Duales System Deutschland	350 €	42,56 €	-307,44 €
5.4.1.1	Gemeindestrassen	521.000 €	483.874,87 €	-37.125,13 €
5.4.5.0	Straßenreinigung, Winterdienst	62.000 €	63.097,62 €	1.097,62 €
5.4.6.2.1	Tiefgarage Marienburg	60.060 €	90.642,93 €	30.582,93 €
5.4.6.2.2	Parkdeck Eulerstr.	6.110 €	7.574,21 €	1.464,21 €
5.4.6.3	Parkplätze	4.200 €	6.610,61 €	2.410,61 €
5.4.7.0	ÖPNV	25.000 €	208.550,00 €	183.550,00 €
5.5.1.0	Park- u. Gartenanl., Brunnen	42.600 €	26.339,94 €	-16.260,06 €
5.5.1.2.6	Wanderwege	5.000 €	0,00 €	-5.000,00 €
5.5.1.2.7	Radwege	10.000 €	0,00 €	-10.000,00 €
5.5.3.0	Friedhof	70.500 €	41.920,22 €	-28.579,78 €
5.5.4.0	Naturschutz u. Landschaftspfl.	2.000 €	0,00 €	-2.000,00 €
5.5.5.1	Stadtwald	229.160 €	357.564,25 €	128.404,25 €
5.5.5.9	Feld- und Wirtschaftswege	2.000 €	0,00 €	-2.000,00 €
5.7.3.1.1	Durchführung von Märkten	500 €	3.423,84 €	2.923,84 €
5.7.3.1.2	„alte“ Stadthalle	6.350 €	25.938,93 €	19.588,93 €
5.7.3.1.3	Stadt- und Kongresshalle	459.000 €	440.075,38 €	-18.924,62 €
5.7.3.1.4	Nippes Haus	109.880 €	8.115,14 €	-101.764,86 €
5.7.3.1.5	Backes-Haus	4.970 €	3.426,49 €	-1.543,51 €
5.7.3.1.6	Grillhütte Wambachtal	3.060 €	3.678,41 €	618,41 €
5.7.3.1.7	Schutzhütten	400 €	0,00 €	-400,00 €
5.7.3.1.8	Naherholungsgebiet Merbachtal	12.200 €	13.524,81 €	1.324,81 €
5.7.3.1.9	Öffentliche Toilettenanlagen	5.000 €	7.131,76 €	2.131,76 €
5.7.3.2	Marienburg	33.000 €	39.972,78 €	6.972,78 €
5.7.5.0	Tourismusförderung	500 €	0,00 €	-500,00 €
Summe:		2.671.740 €	2.608.222,36 €	-63.517,64 €

Begründung der wesentlichen Abweichungen:

-Produkt 3.6.5.2 „Kindertagesstätte (Höhrer Str.)“

Restkosten Bodenbelagsarbeiten (HH-Erm. aus 2022 = 34.839,61 €) wurden 2023 durchgeführt (31.882,72 €)

Auszahlungen für Essenskosten (Plan 60.000 €; Auszahlung 83.661,78 €; siehe auch Mehreinzahlungen Beteiligung Essenskosten)

-Produkt 4.2.4.1.1 „Stadion Bergfeld“:

Einsparungen Unterhaltung Sportplatz- und Gebäude

-Produkt 5.1.1.5 „Stadtsanierung Gumschlag“

Minderauszahlungen da in 2023 nur Vorarbeiten durchgeführt wurden (keine Auszahlungen für „Sanierungsmanager“; lediglich Beratungskosten 8.449 TEUR)

-Produkt 5.2.2.3 „Städt. Wohnhäuser“:

u.a. Fenstersanierung Rheinstr. 90 B nicht durchgeführt (Ansatz 40 TEUR zzgl. Ermächtigung aus 2022 = 22.500 €)

-Produkt 5.4.1.1 „Gemeindestraßen“

Maßnahmen Straßen (u.a. Deckschicht Höhrer-Str.; Lerbach; Mühlrad) wurden in 2023 nicht durchgeführt (Minderauszahlung rd. 105 TEUR)

-Produkt 5.4.6.2.1 „Tiefgarage Marienburg“

Austausch CO Warnanlage (HH-Erm. aus 2022 = 31.275,16 €) wurden 2023 durchgeführt (29.085,81 €)

-Produkt 5.4.7.0 „ÖPNV“

Umbau Bushaltestellen (HH-Erm. aus 2022 = 234.997,26 €) wurden 2023 durchgeführt (221.907,87 €)

-Produkt 5.5.3.0 „Friedhof“:

u.a. Wegebau (25 TEUR) nicht durchgeführt

-Produkt 5.5.5.1 „Stadtwald“:

Erhöhte Sach- und Dienstleistungen Unternehmer Produktion (rd. 120 TEUR; siehe Mehreinzahlungen Holzverkäufe)

-Produkt 5.7.3.1.4 „Nippes-Haus“

Sanierung Fassade in 2023 nicht durchgeführt (HH-Ansatz 96 TEUR)

Zuwendungen, Umlagen, und sonstige Transferauszahlungen: 8.931.273,82 €

Die Auszahlungen für Zuwendungen, Umlagen, und sonstige Transferzahlungen haben sich gegenüber der Planung von 8.825.850 € um 105.423,82 € erhöht (1,2 %).

Bei der Auszahlung der Gewerbesteuerumlage entstanden aufgrund der Verbesserung bei den Gewerbesteuereinzahlungen Mehrauszahlungen in Höhe von 120.721,07 €.

Die Abweichung zwischen dem Finanzhaushalt (354.051,07 €) und dem Ergebnishaushalt (252.560,00 €) bei der Gewerbesteuerumlage resultieren aus der Abrechnung des IV. Quartals 2023 (im Dezember 2023) und der tatsächlichen Zahlung im Januar 2024 (11 TEUR) sowie der Abrechnung 2022 (113 TEUR), welche im Januar 2023 kassenwirksam wurde (Ertrag 2022; Zahlung 2023).

Die Auszahlungen für lfd. Sach- und Personalkostenzuschüsse (Abschlagszahlungen) an die kirchlichen Kindertagesstätten lagen mit 171.000 € € um 20.000 € unterhalb der Planung (191.000 €). Sowohl die Kreis- als auch die VG-Umlage entsprachen den Planungen.

Sonstige laufende Auszahlungen: 480.700,78 €

Die sonstigen laufenden Auszahlungen haben sich gegenüber der HH-Planung von 705.040 € um 224.339,22 € vermindert.

Begründung der wesentlichen Abweichungen:

-Produkt 5.1.1.0 „Räumliche Planung und Entwicklung“:

Minderauszahlungen für Bebauungspläne (35 TEUR)

-Produkt 5.1.1.2 „Stadtumbau Innenstadt-Süd“:

Minderauszahlungen Modernisierungszuschüsse (63 TEUR)

Minderauszahlungen für Bebauungspläne (25 TEUR)

-Produkt 5.4.1.1. „Gemeindestrassen“:

u.a. Minderauszahlungen Standsicherheitsprüfung Straßenbeleuchtung (16 TEUR) nicht durchgeführt

-Produkt 5.4.6.3 „Parkplätze u.ä.“:

u.a. Minderauszahlungen Verkehrsleitsystem (25 TEUR)

-Produkt 5.5.1.2.7 „Radwege“:

u.a. Minderauszahlungen Radwegekonzeption „Bendorf/Höhr-Grenzhausen“ (15 TEUR)

-Produkt 5.7.3.1.3 „Stadt- und Kongresshalle“:

u.a. Minderauszahlungen Miete PV-Anlage da noch nicht in Betrieb (-40.700 €),

-Produkt 5.7.3.1.9 „Öffentliche Toiletten“:

u.a. Minderauszahlungen Miete Toiletten Rheinufer (Maßnahme nicht umgesetzt in 2023)

Die wesentlichen Veränderungen resultieren u.a. aus folgenden Produkten/Leistungen:

Produkt/ Leistung	Sonstige laufende Auszahlungen:	Ansatz 2023	Rg.Erg. 2023	Mehr/ Weniger (-)
1.1.1.0	Verwaltungsführung	6.300 €	3.749,48 €	-2.550,52 €
1.1.1.1	Unterstützung Verw.Führung	10.860 €	9.977,67 €	-882,33 €
1.1.1.3	Öffentlichkeitsarbeit	500 €	77,00 €	-423,00 €
1.1.1.4	Gremien (Stadtrat/Ausschüsse)	3.520 €	2.055,19 €	-1.464,81 €
1.1.1.6	Gleichstellung	900 €	394,56 €	-505,44 €
1.1.1.7	Personalvertretung	900 €	0,00 €	-900,00 €
1.1.4.1	Rathaus der Stadt Vallendar	19.260 €	19.467,33 €	207,33 €
1.1.4.2	Liegenschaften	4.160 €	4.217,61 €	57,61 €
1.1.4.3	Bauhof	55.500 €	38.817,02 €	-16.682,98 €
1.1.4.6	Versicherungen	22.500 €	23.995,09 €	1.495,09 €
1.1.9.2	Rechtsberatung	5.000 €	740,89 €	-4.259,11 €
1.2.1.2	Wahlen	450 €	700,22 €	250,22 €
2.1.1.0	Grundschule	36.000 €	38.610,03 €	2.610,03 €
2.4.2.1	Förd.Schüler (Schulb.Ausleihe)	30 €	29,94 €	-0,06 €
2.5.2.1	Museen, Ausstellungen u.ä.	450 €	360,30 €	-89,70 €
2.6.2.1	Eigene Musikpflege („K.i.V“)	10 €	0,00 €	-10,00 €
2.7.2.0	Bücherei	800 €	485,56 €	-314,44 €
2.8.1.0	Heimat- u. sonstige Kulturpflege	670 €	464 €	-206,00 €
3.5.1.4	Seniorenbetreuung	1.830 €	600,00 €	-1.230,00 €
3.6.5.2	Kindertagesstätte (Höhrer Str.)	65.370 €	59.127,71 €	-6.242,29 €
3.6.5.3	Kindertagesstätte (Wildburg)	3.400 €	4.047,23 €	647,23 €
3.6.6.1	Einrichtungen der Jugendarbeit -Spielplätze-	0 €	0,00 €	0,00 €
4.2.1.1	Förderung des Sports	5.400 €	5.400,00 €	0,00 €
4.2.4.1.1	Stadion Vallendar	8.290 €	8.197,13 €	-92,87 €
5.1.1.0	Räumliche Planung u. Entwicklung	63.000 €	37.596,99 €	-25.403,01 €
5.1.1.2	Stadtumbau „Innenstadt-West“	87.500 €	0,00 €	-87.500,00 €
5.2.2.3	Sozialer Wohnungsbau	11.400 €	10.956,10 €	-443,90 €
5.2.3.0	Denkmalschutz und -pflege	180 €	213,18 €	33,18 €
5.3.1.0	Elektrizitätsversorgung	0 €	0,00 €	0,00 €
5.4.1.1	Gemeindestrassen	50.500 €	15.531,99 €	-34.968,01 €
5.4.5.0	Straßenreinigung, Winterdienst	1.500 €	1.337,43 €	-162,57 €
5.4.6.2.1	Tiefgarage Marienburg	20.320 €	17.676,58 €	-2.643,42 €
5.4.6.2.2	Parkdeck Eulerstr.	770 €	678,52 €	-91,48 €
5.4.6.3	Parkplätze	29.060 €	3.492,68 €	-25.567,32 €
5.4.7.0	ÖPNV	0 €	0,00 €	0,00 €
5.5.1.0	Park- u. Gartenanl., Brunnen	500 €	412,49 €	-87,51 €
5.5.1.2.7	Radwege	15.000 €	892,50 €	-14.107,50 €
5.5.3.0	Friedhof	8.460 €	9.149,29 €	689,29 €
5.5.5.1	Stadtwald	12.900 €	22.001,11 €	9.101,11 €
5.6.1.0	Umweltschutzmaßnahmen	4.600 €	4.462,50 €	-137,50 €
5.7.3.1.1	Durchführung von Märkten	11.000 €	3.797,99 €	-7.202,01 €
5.7.3.1.2	„alte“ Stadthalle	6.300 €	10.110,73 €	3.810,73 €
5.7.3.1.3	Stadt- und Kongresshalle	101.700 €	85.100,20 €	-16.599,80 €
5.7.3.1.4	Nippes Haus	560 €	723,28 €	163,28 €
5.7.3.1.5	Backes-Haus	170 €	186,52 €	16,52 €
5.7.3.1.6	Grillhütte Wambachtal	860 €	965,02 €	105,02 €
5.7.3.1.7	Schutzhütten	180 €	147,14 €	-32,86 €
5.7.3.1.8	Naherholungsgebiet Merbachtal	350 €	238,25 €	-111,75 €
5.7.3.1.9	Öffentliche Toilettenanlagen	5.210 €	276,34 €	-4.933,66 €
5.7.3.2	Marienburg	18.400 €	31.839,47 €	13.439,47 €
5.7.3.3	Ehem. Tongrube "Höhrer Löcher"	120 €	157,74 €	37,74 €
5.7.5.0	Tourismusförderung	2.400 €	1.242,78 €	-1.157,22 €
Summe:		705.040 €	480.700,78 €	-224.339,22 €

Zins-/ und sonstige Finanzauszahlungen: 480.486,38 €

Die Auszahlungen haben sich gegenüber der Planung von 425.000 € um 55.486,38 € reduziert.

Grund hierfür sind Mehrauszahlungen bei Zinsen für Liquiditätskredite (69.000,00 €) sowie Minderauszahlungen an Zinsen für Investitionskredite (11 TEUR).

Der Grund liegt in der Entwicklung der Zinsen. In 2022 hat die Verbandsgemeinde für Liquiditätskredite keine Zinsen zahlen müssen (sogar teilweise Zinsen erhalten -0,02 %). Mittlerweile müssen für Liquiditätskredite 4 - 4,5 % Zinsen gezahlt werden. Da der Stand der Liquiditätskredite der Stadt zum letzten Jahresabschluss rd. 5 Mio. € betrug, fallen dafür 219.000 € (Plan 150.000 €) Zinsen an.

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen: 364.207,47 €

Gegenüber der Planung (670.000 €) haben sich Mindereinzahlungen in Höhe von 305.792,53 € ergeben.

Die Veränderungen waren:

Planungsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2023	Rg.Erg. 2023	Mehr/ Weniger (-)	Anmerkungen:
3.6.5.3/3004.681662	Einz. a. Investitionszuwendungen des Landes (Neubau Kita Vallendar)	60.000 €	79.550,00 €	19.550,00 €	Restzuwendung Land Kita Wildburg
5.5.1.0/5433.681420	Einz. a. Investitionszuwendungen des Landes (Rheinplatz "Rheinufer Süd")	610.000 €	283.907,47 €	-326.092,53 €	Zuw. für HH+Rest aus 2022
5.5.1.0/5433.681510	Einz. a. Investitionszuwendungen priv. Untern. (Rheinplatz "Rheinufer Süd")	0 €	750,00 €	750,00 €	Spende Trinkwasserstele
Summe:		670.000 €	364.207,47 €	-305.792,53 €	

Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten: 0,00 €

Gegenüber der Planung (92.000 €) haben sich Mindereinzahlungen in Höhe von 92.000,00 € ergeben.

Es wurden keine Einzahlungen aus Stellplatzabläse und auch keine Beiträge aus dem WKB öffentliche Verkehrsanlagen erzielt.

Einzahlungen für Sachanlagen: 1.300,00 €

Gegenüber der Planung (611.000 €) haben sich Mindereinzahlungen in Höhe von 609.700,00 € ergeben. Der Verkauf des Fahrzeuges des Bauhofes (Plan 10 TEUR) konnte noch nicht realisiert werden, da das Fahrzeug noch genutzt wird (Lieferzeiten neues Fahrzeug). Ebenso konnten die geplanten Grundstücksveräußerungen alte Stadthalle (Plan 410 TEUR) und Kreisel „Kreyes Wiese“ (Plan 191 TEUR) nicht erfolgen.

Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen: 0,00 €

Zum 31.12.2019 wurden alle im Rahmen der Stadtkernsanierung gewährten Darlehen (470.000 DM 1990-1994) zurückgezahlt. Somit sind wie geplant keine Einzahlungen mehr erfolgt.

Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände: 50.320,54 €

Die in 2022 geplanten Invest.Zuschüsse für die Offenlegung Leerbach (162.500 €) wurden nicht ausgezahlt, da die Maßnahme erst nach Abrechnung der Zuweisungen der VG Vallendar „Aktion Blau“ erfolgen kann (voraussichtlich Herbst 2024). Die HH-Ermächtigung aus 2022 wurde ins Folgejahr übertragen.

Die Restzuweisungen für den Anbau evangelische Kita wurden wie geplant verausgabt (50.320,54 €).

Auszahlungen für Sachanlagen:**1.062.829,49 €**

Gegenüber der Planung (1.716.000 €) haben sich Minderauszahlungen in Höhe von 653.170,51 € ergeben, welche sich aus den nachfolgend aufgeführten Abweichungen ergeben:

Planungsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2023	Rg.Erg. 2023	Mehr/ Weniger (-)	Anmerkungen:
1.1.4.2/1001.785100	Ausz. f. unbebaute Grundstücke	200.000,00 €	2.814,64 €	-197.185,36 €	Maßnahme "Kreisel Jahnstr." nicht umgesetzt
1.1.4.3/1000.785600	Ausz. f. Sachanlagen (Fahrzeuge, Maschinen)	75.000,00 €	2.082,50 €	-72.917,50 €	LKW bestellt in 2022, Lieferung 2024 (zzgl.HH-Erm.VJ 100 TEUR)
1.1.4.3/9001.785710	Ausz. f. bew egl. Sachen d. AV (>1.000 € netto)	5.000,00 €	1.567,01 €	-3.432,99 €	
2.1.1.0/2101.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau (Ausbau Grundschule)	400.000,00 €	288.922,55 €	-111.077,45 €	
3.6.5.2/9001.785710	Ausz. f. bew egl. Sachen d. AV (>1.000 € netto)	48.000,00 €	0,00 €	-48.000,00 €	keine Anschaffungen in 2023
3.6.5.3/3004.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau (Neubau Kita Wildburg)	645.000,00 €	482.636,33 €	-162.363,67 €	
3.6.6.1/9001.785710	Ausz. f. bew egl. Sachen d. AV (>1.000 € netto)	5.000,00 €	0,00 €	-5.000,00 €	keine Anschaffungen in 2023
5.4.1.1/5401.785300	Ausz. f. Infrastrukturvermögen (Erweiterung Straßenbel.)	10.000,00 €	0,00 €	-10.000,00 €	Maßnahme nicht durchgeführt
5.4.1.1/5431.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau ("Einmündung Braugasse")	50.000,00 €	0,00 €	-50.000,00 €	Maßnahme nicht durchgeführt
5.4.1.1/5435.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau ("Ausbaumaßnahmen WKB")	100.000,00 €	0,00 €	-100.000,00 €	Maßnahme nicht durchgeführt
5.4.1.1/5437.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau ("Erschließung Rheinufer-Nord")	50.000,00 €	0,00 €	-50.000,00 €	Maßnahme nicht durchgeführt
5.4.1.1/5436.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau ("Entwässerungsoptimierung Schönstatt")	30.000,00 €	0,00 €	-30.000,00 €	Maßnahme nicht durchgeführt
5.4.6.3/9001.785600	Ausz. f. bew egl. Sachen d. AV (Parkscheinautomat)	0,00 €	6.560,38 €	6.560,38 €	neuer PSA "Keppershohl"
5.4.7.0/5403.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau (Bahnhofsumfeldgestaltung)	3.000,00 €	129.900,00 €	126.900,00 €	HH-Erm.VJ = 122 TEUR
5.5.1.0/9001.785710	Ausz. f. bew egl. Sachen d. AV (>1.000 € netto)	0,00 €	1.517,13 €	1.517,13 €	Abfallbehälter (HH-Erm.VJ = 1.520€)
5.5.1.0/5433.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau (Rheinpl. „Rheinufer-Süd“)	0,00 €	143.540,67 €	143.540,67 €	HH-Rest aus 2021 (999.907,18 €)
5.5.3.0/5404.785200	Ausz. f. Sachanlagen ("Urnenstelenanlage")	25.000,00 €	0,00 €	-25.000,00 €	Maßnahme nicht umgesetzt 2023
5.5.3.0/5404.785600	Ausz. f. Sachanlagen (Fahrzeuge, Maschinen)	40.000,00 €	92,82 €	-39.907,18 €	KFZ bestellt 2023; Lieferung 04/24)
5.5.3.0/9001.785710	Ausz. f. bew egl. Sachen d. AV (>1.000 € netto)	1.000,00 €	0,00 €	-1.000,00 €	keine Anschaffungen in 2023
5.7.3.1.3/5100.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau (Neubau Stadt-/Kongresshalle)	0,00 €	-3.572,00 €	-3.572,00 €	Vorsteuererstattungen 2017-2019
5.7.3.1.3/9001.785710	Ausz. f. bew egl. Sachen d. AV (>1.000 € netto)	29.000,00 €	6.767,46 €	-22.232,54 €	SuK Anschaffungen (Defibrillator)
Summe:		1.716.000,00 €	1.062.829,49 €	-653.170,51 €	

HH-Ermächtigungen aus Vorjahren:

Planungsstelle	Bezeichnung	HH-Erm. aus HH-Jahr 2022	Rg.Erg. 2023	Mehr/ Weniger (-)	Anmerkungen
1.1.4.3/1000.785600	(Fahrzeuge, Maschinen u.techn.Anlagen)	99.907,18 €	2.082,50 €	-97.824,68 €	siehe Tabelle oben
2.1.1.0/2101.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau (Ausbau Grundschule)	208.098,57 €	208.098,57 €	0,00 €	Ausz. nach Baufortschritt
5.4.7.0/5403.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau (Bahnhofsumfeldgestaltung)	122.000,00 €	122.000,00 €	0,00 €	Ausz. nach Baufortschritt
Summe:		430.005,75 €	332.181,07 €	-97.824,68 €	

Übertragung HH-Ermächtigungen ins Folgejahr:

Planungsstelle	Bezeichnung	Übertragung Folgejahr	Anmerkungen
1.1.4.3/1000.785600	Ausz. f. Sachanlagen (LKW Bauhof)	172.824,68 €	Lieferung vorauss. 2024
2.1.1.0/2101.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau (Ausbau Grundschule)	313.816,56 €	Fortführung in 2024
3.6.5.2/9001.785710	Ausz. f. bew egl.Sachen AV (Sonnensegel)	48.000,00 €	Lieferung 2024
3.6.5.2/3004.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau (Neubau Kita Vallendar)	130.216,48 €	"Restarbeiten" / fehlende Schlussrechnungen
5.5.3.0/5404.785600	Ausz. f. Sachanlagen (Multilader Friedhof)	46.410,00 €	Lieferung 04/2024
Summe:		711.267,72 €	

Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten: 0,00 €

In 2023 wurde aufgrund des positiven Abschlusses und der Verzögerung von Maßnahmen kein Investitionskredit aufgenommen.

Die Kreditermächtigung (2023 = 393.320 €) gilt gemäß § 103 Absatz 3 GemO bis zum Ende des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten: 703.223,04 €

Die Auszahlungen für Tilgungen haben sich gegenüber der Planung von 705.000 € um 1.776,96 € (-0,25 %) vermindert und entspricht somit den Planungen.

Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung: **0,00 €**

Da der Bestand der Stadt Vallendar im Saldo am 31.12.2022 -5.539.798,50 € und zum 31.12.2023 -4.918.886,76 € betrug, ist der Unterschiedsbetrag als Zunahme (wenn Saldo negativ ist) oder Abnahme (wenn Saldo positiv ist) der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde Vallendar aus dem Zahlungsmittelbestand (siehe Bilanz Passiva 4.10) auszuweisen.

Gegenüber der Planung (Abnahme der Verbindlichkeiten 206.680 €) hat sich eine „Verbesserung“ in Höhe von 414.231,74 € ergeben (Ergebnis = Abnahme der Verbindlichkeiten in Höhe von 620.911,74 €).

Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (-) 2023	1.317.074,63 €
+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	-703.223,04 €
+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	7.060,15 €
= Saldo 2023:	620.911,74 €
+ Stand Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde aus dem Zahlungsmittelbestand Vorjahr (Bestand 31.12.2022)	5.539.798,50 €
= Summe Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde aus dem Zahlungsmittelbestand (Bestand 31.12.2023):	4.918.886,76 €

Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung: **620.911,74 €**

Da sich die Zahlungsmittelbestände zum 31.12. des Vorjahres vermindert haben (siehe Tabelle), sind Abnahmen der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung in Höhe von 620.911,74 € zu buchen.

Zunahme/Abnahme der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung: **0,00 €**

Da der Bestand der Stadt Vallendar zum Bilanzstichtag negativ ist, sind keine Zu-/oder Abnahmen der Forderungen zu buchen, sondern Zu-/ Abnahmen von Verbindlichkeiten (siehe oben).

Ergebnishaushalt 31.12.23 Stadt Vallendar

Datumsfilter : 01.01.23..31.12.23

	Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist
	€	€	€
	1	2	3
Steuern und ähnliche Abgaben	10.968.900	11.351.228,63	382.328,63
Zuwendungen und allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	4.520.600	4.614.777,67	94.177,67
davon: Erträge a.d. Auflösung von Sonderposten a.Zuwendungen	482.550	536.153,00	53.603,00
Erträge der sozialen Sicherung	200	265,00	65,00
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.076.200	2.093.930,35	1.017.730,35
davon: Erträge a.d. Auflösung von Sonderposten a.Beiträgen/Entgelten	710.050	1.651.272,97	941.222,97
Privatrechtliche Leistungsentgelte	889.180	944.344,57	55.164,57
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	261.530	311.889,83	50.359,83
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	1.761,45	1.761,45
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0,00	0,00
Sonstige laufende Erträge	427.670	412.915,09	-14.754,91
davon: Erträge a.d. Auflösung von Rückstellungen	30.000	28.122,75	-1.877,25
Summe der Laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	18.144.280	19.731.112,59	1.586.832,59
Personalaufwendungen	3.415.550	3.214.390,51	-201.159,49
Versorgungsaufwendungen	0	0,00	0,00
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.671.740	2.481.519,35	-190.220,65
Abschreibungen a.immat.Vermögensgegenstände des Anl.Vermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	2.062.950	2.081.615,10	18.665,10
Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0,00	0,00
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	8.825.850	8.829.782,75	3.932,75
Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0,00	0,00
Sonstige laufende Aufwendungen	728.840	476.480,72	-252.359,28
Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	17.704.930	17.083.788,43	-621.141,57
Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	439.350	2.647.324,16	2.207.974,16
Zins- und sonstige Finanzerträge	5.200	3.055,06	-2.144,94
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	425.000	478.553,75	53.553,75
Finanzergebnis	-419.800	-475.498,69	-55.698,69
Ordentliches Ergebnis	19.550	2.171.825,47	2.152.275,47
Außerordentliche Erträge	0	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0	0,00	0,00
Außerordentliches Ergebnis	0	0,00	0,00
Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	19.550	2.171.825,47	2.152.275,47
Einstellung Sonderposten f.Belastungen a.d.kommunalen Finanzausgleich	0	1.252.654,00	1.252.654,00
Entnahme Sonderposten f.Belastungen a.d.kommunalen Finanzausgleich	0	0,00	0,00
Jahresergebnis nach Berücksichtigung der Veränderungen des Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	19.550	919.171,47	899.621,47
nachrichtlich:			
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	808.000	932.454,94	124.454,94
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	808.000	932.454,94	124.454,94
Saldo:			
Summe Erträge (ohne interne Leistungsbeziehungen):	18.149.480	19.734.167,65	1.584.687,65
Summe Aufwendungen (ohne interne Leistungsbeziehungen):	18.129.930	18.814.996,18	685.066,18
Saldo:	19.550	919.171,47	899.621,47
Summe Erträge (mit internen Leistungsbeziehungen):	18.957.480	20.666.622,59	1.709.142,59
Summe Aufwendungen (mit internen Leistungsbeziehungen):	18.937.930	19.747.451,12	809.521,12
Saldo:	19.550	919.171,47	899.621,47

I.5 Ergebnisrechnung mit Erläuterungen

Nachfolgend werden nur die wichtigsten Positionen der Ergebnisrechnung erläutert, die nicht bereits in der Finanzrechnung (siehe I. 4) erläutert werden bzw. von dieser erheblich abweichen.

Erläuterungen der wichtigsten Positionen der Ergebnisrechnung:

Erträge:

Steuern und ähnliche Abgaben:

11.351.228,63 €

Folgende Erträge wurden erzielt:

	Ansatz 2023	Rg.Erg. 2023	Mehr/ Weniger (-)
Grundsteuer A	4.900 €	6.404,53 €	1.504,53 €
Grundsteuer B	1.788.000 €	1.812.070,01 €	24.070,01 €
Gewerbsteuer	2.700.000 €	3.013.929,83 €	313.929,83 €
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	5.350.000 €	5.420.070,86 €	70.070,86 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	420.000 €	421.858,19 €	1.858,19 €
Hundesteuer	36.000 €	39.526,67 €	3.526,67 €
Zweitwohnungssteuer	50.000 €	37.786,90 €	-12.213,10 €
Familienlastenausgleich	620.000 €	599.581,64 €	-20.418,36 €
Summe:	10.968.900 €	11.351.228,63 €	382.328,63 €

Zu den erzielten Mindererträgen wird auf die Erläuterungen in der Finanzrechnung verwiesen.

Die Abweichungen gegenüber der Finanzrechnung resultieren u.a. aus Erträgen des Jahres 2023, welche jedoch erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam eingezahlt wurden und aus Erträgen des Jahres 2022, welche in 2023 eingezahlt wurden (siehe Erläuterung in der Finanzrechnung).

Die Abweichungen bei der Gewerbsteuer resultieren in erster Linie aus offenen Forderungen (Ertrag 2023; Einzahlung nach dem 31.12.2023 ff.). Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer weicht in der Ergebnisrechnung mit 5.420.070,86 € ggü. der Finanzrechnung (5.540.206,96 €) um 120.136,10 € ab. Dies liegt an der Abrechnung 2022 welche als Ertrag 2022 verbucht wurde und im Januar 2023 eingezahlt wurde (103.360,76 €) und der Abrechnung 2023 (-16.775,34 €), welche Ertrag 2023 darstellt, jedoch erst im Januar 2024 eingezahlt wurde und somit in der Finanzrechnung 2024 erscheint. Gleiches gilt auch für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer und dem Familienlastenausgleich.

Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonst. Transfererträge:

4.614.777,67 €

Gegenüber der Planung (4.520.600 €) haben sich die Erträge um 94.177,67 € erhöht (siehe auch Ausführungen Finanzrechnung).

Gegenüber der Finanzrechnung werden bei dieser Position noch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (nicht zahlungswirksam) verbucht. Diese haben sich gegenüber der Planung (482.550 €) um 53.603,00 € auf 536.153,00 € erhöht. Dies liegt u.a. an der Passivierung der Zuweisungen für die „Kita Wildburg“ (41.819 €) und „Platz Rheinufer-Süd“ (12.166 €) und der damit verbundenen Auflösung der Sonderposten.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte: 2.093.930,35 €

Gegenüber der Planung (1.076.200 €) haben sich die Erträge um 1.017.730,35 € erhöht (siehe auch Ausführungen zur Finanzrechnung).

Gegenüber der Finanzrechnung werden bei dieser Position noch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und Entgelten gebucht (werden nicht in der Finanzrechnung gebucht), welche sich gegenüber der HH-Planung (710.050 €) um 941.222,97 € auf 1.651.272,97 € erhöht haben.

Der Grund liegt u.a. in der Neuregelung in der GemHVO.

§ 38 Abs. 4 GemHVO wurde rückwirkend zum 01.01.2023 im Dezember 2023 wie folgt geändert: "Abweichend von den Sätzen 1 und 2 sind Ertragszuschüsse aus Grabnutzungsentgelten vollständig als Ertrag im laufenden Haushaltsjahr zu buchen."

Aus der Anpassung der Regelungen ergeben sich folgende Änderungen:

Ab sofort werden keinerlei Grabnutzungsentgelte mehr als Sonderposten bilanziert.

Die in der gemeindlichen Bilanz bestehenden bzw. bisher gebildeten „Sonderposten für Grabnutzungsentgelte“ sind vollständig, d. h. auf einmal aufzulösen.

Die Verordnung ist zum 01.01.2023 in Kraft getreten, daher muss die Auflösung und damit der Ertrag vollständig im Jahr 2023 erfolgen.

Somit erfolgte zum 31.12.2023 die ertragswirksamen Auflösungen der Sonderposten in Höhe von 971.818,58 €.

Privatrechtliche Leistungsentgelte: 944.344,57 €

Gegenüber der Planung (889.180 €) haben sich die Erträge um 55.164,57 € verbessert (siehe auch Ausführungen zur Finanzrechnung).

Kostenerstattungen und Kostenumlagen: 311.889,83 €

Gegenüber der Planung (261.530 €) haben sich die Erträge um 50.359,83 € verbessert (siehe auch Ausführungen zur Finanzrechnung).

Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen

Erzeugnissen: 1.761,45 €

Grund ist die Erhöhung an Streusalzvorräten (1.761,45 €; siehe Aktiva 2.1.3).

Eine Veränderung des Holzvermögens im Stadtwald erfolgte aufgrund fehlender Daten des Forstamtes Koblenz nicht (siehe Aktiva 2.1.3).

Diese Bestandsveränderungen werden im Haushaltsplan nicht beplant, da sie nicht vorhersehbar sind. Sie werden nur im Ergebnishaushalt (und nur auf der Ertragsseite, unabhängig vom Vorzeichen) verbucht, da sie nicht zahlungswirksam sind (siehe auch Bilanz Aktiva 2.1.3).

Sonstige laufende Erträge: 412.915,09 €

Gegenüber der Planung (397.670 €) haben sich die Erträge um 14.754,91 € vermindert (siehe auch Ausführungen zur Finanzrechnung) und entsprechen damit den Planungen.

Gründe für die Abweichung gegenüber der Finanzrechnung sind u.a. Mindererträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Urlaub /Überstunden, Altersteilzeit und Ehrensold welche nur im Ergebnishaushalt verbucht werden (Plan 30.000 €; Ist 28.122,75 €).

Folgende nicht zahlungswirksamen Erträge wurden erzielt:

	Ansatz 2023	Rg.Erg. 2023	Mehr/ Weniger (-)
Erträge a.d. Auflösung von Rückstellungen Urlaub/Überstunden	0 €	6.590,44 €	6.590,44 €
Erträge a.d. Auflösung von Rückstellungen für Altersteilzeit	30.000 €	20.181,00 €	-9.819,00 €
Erträge a.d. Auflösung von Rückstellungen für Ehrensold	0 €	0,00 €	0,00 €
Erträge a.d. Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen	0 €	1.351,31 €	1.351,31 €
Sonstige (Minderung Verbindlichkeiten ggü. Forstzweckverband; siehe Bilanz Passiva 4.10)	0 €	0,00 €	0,00 €
Summe:	30.000 €	28.122,75 €	-1.877,25 €

Aufwendungen:

Personalaufwendungen: **3.214.390,51 €**

Die Personalaufwendungen haben sich gegenüber der Planung von 3.415.550 € um 201.159,49 € gemindert (-5,89 %).

Ergänzend zu den Ausführungen zur Finanzrechnung sind in der Ergebnisrechnung noch die nicht zahlungswirksamen Zuführungen zu Rückstellungen für Urlaub und Überstunden in Höhe von 29.549,46 € zu verbuchen (HH-Planung 0 €), die Zuführung zu Rückstellungen Altersteilzeit von 0,00 € (HH-Planung 0 €) sowie die Zuführungen zu Ehrensoldrückstellungen in Höhe von 13.153,00 € (HH-Plan 9.700 €).

Diese sind nur in der Ergebnisrechnung zu buchen.

Folgende nicht zahlungswirksamen Mehraufwendungen wurden verbucht:

	Ansatz 2023	Rg.Erg. 2023	Mehr/ Weniger (-)
Zuführung an Rückstellungen Urlaub/Überstunden	0 €	29.549,46 €	29.549,46 €
Zuführung an Rückstellungen für Altersteilzeit	0 €	0,00 €	0,00 €
Zuführung an Rückstellungen für Ehrensold	9.700 €	13.153,00 €	3.453,00 €
Summe:	9.700 €	42.702,46 €	33.002,46 €

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: **2.481.519,35 €**

Die Abweichungen gegenüber der Finanzrechnung resultieren u.a. aus Rechnungen für das Jahr 2023 (Aufwand lfd. Jahr) welche erst in 2024 beglichen wurden (Auszahlung im Folgejahr) bzw. aus Rechnungen aus 2022 (Aufwand 2022), welche erst im Jahr 2023 ausgezahlt wurden.

Abschreibungen des Anlagevermögens: **2.081.615,10 €**

Die Abschreibungen haben sich um 0,9 % auf 18.665,00 € erhöht (HH-Planungen 2.062.950 €) und entsprechen damit den Planungen.

Sonstige laufende Aufwendungen: **476.480,72 €**

Die Abweichungen der Ergebnisrechnung gegenüber der Finanzrechnung (480.700,78 €) resultieren u.a. aus Rechnungen für das Jahr 2023 (Aufwand lfd. Jahr) welche erst in 2024 beglichen wurden bzw. aus Rechnungen aus 2022 (Aufwand 2022), welche erst im Jahr 2023 ausgezahlt wurden.

Weiterhin wurde noch die Verlustübernahme des Forstzweckverbandes Vallendar/ Weitersburg in Höhe von 15.048,96 € (Plan 23.800 €) verbucht, welche nur in der Ergebnisrechnung zu verbuchen ist, da diese nicht zahlungswirksam ist (siehe auch Ausführungen Bilanz Passiva 4.10).

Einstellung Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen**Finanzausgleich:****1.252.654,00 €**

Zum Ausgleich zukünftiger Umlageverpflichtungen (Kreis- und Verbandsgemeindeumlage) ist gem. § 38 VI GemHVO ein Sonderposten zu bilden, sofern sich für das Haushaltsfolgejahr aufgrund des § 13 LFAG eine Steuerkraftzahl der Gewerbesteuer ergibt, die den Durchschnitt der beiden Haushaltsvorjahre wesentlich übersteigt. Die Höhe der Einstellung in den Sonderposten errechnet sich aus dem übersteigenden der Steuerkraftzahl der Gewerbesteuer, multipliziert mit den zu erwartenden Umlagesätzen der zu zahlenden Umlagen. Der Sonderposten ist aufzulösen, soweit sein Zweck entfallen ist (in der Regel im Folgejahr).

Aus den v.g. Gründen ist für den Jahresabschluss 2023 eine Einstellung in den Sonderposten in Höhe von 1.252.654 € zu buchen, der 2024 ertragswirksam wieder aufzulösen ist (siehe auch Ausführungen Passiva 2.1).

Entnahme Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen**Finanzausgleich:****0,00 €**

Da in 2022 kein Sonderposten zu bilden war, sind auch 2023 keine Entnahmen zu buchen (siehe auch Ausführungen Passiva 2.1).

Doppischer Budgetplan 2023 Rechnung

Ergebnishaushalt	Ergebnis des Vorjahres	Original-Ansatz HHJ	Nachtrag § 10 GemHVO	Ansatz HHJ incl.Nachträge	Übertrag aus HH-Vorjahr § 17	Ist-Ergebnis Haushaltsjahr 2023	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3-2)	Übertrag HH-Folgejahr § 17
	€	€	€	€	€	€	€	€
1 Steuern und ähnliche Abgaben	10.428.534,27	10.968.900,00	0,00	10.968.900	0,00	11.351.228,63	382.328,63	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.418.190,59	4.520.600,00	0,00	4.520.600	0,00	4.614.777,67	94.177,67	0,00
250 davon: Erträge a.d. Auflösung von Sonderposten a.Zuwendungen	490.830,00	482.550,00	0,00	482.550	0,00	536.153,00	53.603,00	0,00
3 Erträge der sozialen Sicherung	415,00	200,00	0,00	200	0,00	265,00	65,00	0,00
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.090.740,33	1.076.200,00	0,00	1.076.200	0,00	2.093.930,35	1.017.730,35	0,00
450 davon: Erträge a.d. Auflösung von Sonderposten a.Beiträgen/Entgelten	712.690,81	710.050,00	0,00	710.050	0,00	1.651.272,97	941.222,97	0,00
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.183.530,91	889.180,00	0,00	889.180	0,00	944.344,57	55.164,57	0,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	277.137,20	261.530,00	0,00	261.530	0,00	311.889,83	50.359,83	0,00
7 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-3.273,45	0,00	0,00	0	0,00	1.761,45	1.761,45	0,00
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Sonstige laufende Erträge	533.242,17	427.670,00	0,00	427.670	0,00	412.915,09	-14.754,91	0,00
950 davon: Erträge a.d. Auflösung von Rückstellungen	136.678,57	30.000,00	0,00	30.000	0,00	28.122,75	-1.877,25	0,00
10 Summe der Laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	15.928.517,02	18.144.280,00	0,00	18.144.280	0,00	19.731.112,59	1.586.832,59	0,00
11 Personalaufwendungen	3.059.307,20	3.415.550,00	0,00	3.415.550	0,00	3.214.390,51	-201.159,49	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	2.724,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.046.394,58	2.671.740,00	0,00	3.070.852	399.112,03	2.481.519,35	-589.332,68	221.756,35
14 Abschreibungen a.immat.Vermögensgegenstände des Anl.Vermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	2.057.039,00	2.062.950,00	0,00	2.062.950	0,00	2.081.615,10	18.665,10	0,00
15 Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	7.897.848,50	8.825.850,00	0,00	8.825.850	0,00	8.829.782,75	3.932,75	0,00
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Sonstige laufende Aufwendungen	423.513,11	728.840,00	0,00	728.840	0,00	476.480,72	-252.359,28	74.163,15
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	15.486.826,39	17.704.930,00	0,00	18.104.042	399.112,03	17.083.788,43	-1.020.253,60	295.919,50
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	441.690,63	439.350,00	0,00	40.238	-399.112,03	2.647.324,16	2.607.086,19	-295.919,50
21 Zins- und sonstige Finanzerträge	3.773,11	5.200,00	0,00	5.200	0,00	3.055,06	-2.144,94	0,00
22 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	238.640,43	425.000,00	0,00	425.000	0,00	478.553,75	53.553,75	0,00
23 Finanzergebnis	-234.867,32	-419.800,00	0,00	-419.800	0,00	-475.498,69	-55.698,69	0,00
24 Ordentliches Ergebnis	206.823,31	19.550,00	0,00	-379.562	-399.112,03	2.171.825,47	2.551.387,50	-295.919,50

Doppischer Budgetplan 2023 Rechnung

Ergebnishaushalt	Ergebnis des Vorjahres	Original-Ansatz HHJ	Nachtrag § 10 GemHVO	Ansatz HHJ incl. Nachträge	Übertrag aus HH-Vorjahr § 17	Ist-Ergebnis Haushaltsjahr 2023	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3-2)	Übertrag HH-Folgejahr § 17
	€	€	€	€	€	€	€	€
25 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
27 Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
28 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	206.823,31	19.550,00	0,00	-379.562	-399.112,03	2.171.825,47	2.551.387,50	-295.919,50
29 Einstellung Sonderposten f. Belastungen a.d. kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0	0,00	1.252.654,00	1.252.654,00	0,00
30 Entnahme Sonderposten f. Belastungen a.d. kommunalen Finanzausgleich	790.417,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Jahresergebnis nach Berücksichtigung der Veränderungen des Sonderposten	997.240,31	19.550,00	0,00	-379.562	-399.112,03	919.171,47	1.298.733,50	-295.919,50
für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich nachrichtlich:								
32 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	840.971,01	808.000,00	0,00	808.000	0,00	932.454,94	124.454,94	0,00
33 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	840.971,01	808.000,00	0,00	808.000	0,00	932.454,94	124.454,94	0,00
Saldo:								
34 Summe Erträge (ohne interne Leistungsbeziehungen):	16.722.707,13	18.149.480,00	0,00	18.149.480	0,00	19.734.167,65	1.584.687,65	0,00
35 Summe Aufwendungen (ohne interne Leistungsbeziehungen):	15.725.466,82	18.129.930,00	0,00	18.529.042	399.112,03	18.814.996,18	285.954,15	295.919,50
3550 Saldo:	997.240,31	19.550,00	0,00	-379.562	-399.112,03	919.171,47	1.298.733,50	-295.919,50
36 Summe Erträge (mit internen Leistungsbeziehungen):	17.563.678,14	18.957.480,00	0,00	18.957.480	0,00	20.666.622,59	1.709.142,59	0,00
37 Summe Aufwendungen (mit internen Leistungsbeziehungen):	16.566.437,83	18.937.930,00	0,00	19.337.042	399.112,03	19.747.451,12	410.409,09	295.919,50
3750 Saldo:	997.240,31	19.550,00	0,00	-379.562	-399.112,03	919.171,47	1.298.733,50	-295.919,50
Finanzaushalt - Ortsgemeinden								
	€	€	€	€	€	€	€	€
1 Steuern und ähnliche Abgaben	10.575.388,06	10.968.900,00	0,00	10.968.900	0,00	11.376.879,63	407.979,63	0,00

Doppischer Budgetplan 2023 Rechnung

Finanzhaushalt - Ortsgemeinden

	Ergebnis des Vorjahres	Original-Ansatz HHJ	Nachtrag § 10 GemHVO	Ansatz HHJ incl. Nachträge	Übertrag aus HH-Vorjahr § 17	Ist-Ergebnis Haushaltsjahr 2023	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3-2)	Übertrag HH-Folgejahr § 17
	€	€	€	€	€	€	€	€
2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.902.259,76	4.038.050,00	0,00	4.038.050	0,00	4.158.454,49	120.404,49	0,00
3 Einzahlungen der sozialen Sicherung	415,00	200,00	0,00	200	0,00	265,00	65,00	0,00
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	422.840,09	385.150,00	0,00	385.150	0,00	476.910,39	91.760,39	0,00
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.167.201,22	888.460,00	0,00	888.460	0,00	974.369,65	85.909,65	0,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	244.208,64	261.530,00	0,00	261.530	0,00	352.098,52	90.568,52	0,00
7 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Sonstige laufende Einzahlungen	397.793,66	397.670,00	0,00	397.670	0,00	400.085,99	2.415,99	0,00
10 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	14.710.106,43	16.939.960,00	0,00	16.939.960	0,00	17.739.063,67	799.103,67	0,00
11 Personalauszahlungen	3.011.621,65	3.405.850,00	0,00	3.405.850	0,00	3.170.486,69	-235.363,31	0,00
12 Versorgungsauszahlungen	1.816,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.052.345,37	2.671.740,00	0,00	3.070.852	399.112,03	2.608.222,36	-462.629,67	221.756,35
14 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	7.770.168,48	8.825.850,00	0,00	8.825.850	0,00	8.931.273,82	105.423,82	0,00
15 Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
16 Sonstige laufende Auszahlungen	435.627,50	705.040,00	0,00	705.040	0,00	480.700,78	-224.339,22	74.163,15
17 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	13.271.579,00	15.608.480,00	0,00	16.007.592	399.112,03	15.190.683,65	-816.908,38	295.919,50
18 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.438.527,43	1.331.480,00	0,00	932.368	-399.112,03	2.548.380,02	1.616.012,05	-295.919,50
19 Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	18.023,42	5.200,00	0,00	5.200	0,00	-3.176,45	-8.376,45	0,00
20 Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	239.153,93	425.000,00	0,00	425.000	0,00	480.486,38	55.486,38	0,00
21 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-221.130,51	-419.800,00	0,00	-419.800	0,00	-483.662,83	-63.862,83	0,00
22 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.217.396,92	911.680,00	0,00	512.568	-399.112,03	2.064.717,19	1.552.149,22	-295.919,50
23 Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
25 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.217.396,92	911.680,00	0,00	512.568	-399.112,03	2.064.717,19	1.552.149,22	-295.919,50
27 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.774.502,06	670.000,00	0,00	670.000	0,00	364.207,47	-305.792,53	0,00
28 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	34.000,00	92.000,00	0,00	92.000	0,00	0,00	-92.000,00	0,00
29 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00

Doppischer Budgetplan 2023 Rechnung

Finanzhaushalt - Ortsgemeinden

	Ergebnis des Vorjahres	Original-Ansatz HHJ	Nachtrag § 10 GemHVO	Ansatz HHJ incl.Nachträge	Übertrag aus HH-Vorjahr § 17	Ist-Ergebnis Haushaltsjahr 2023	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3-2)	Übertrag HH-Folgejahr § 17
	€	€	€	€	€	€	€	€
30 Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	611.000,00	0,00	611.000	0,00	1.300,00	-609.700,00	0,00
31 Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
32 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
33 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
34 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
35 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.808.502,06	1.373.000,00	0,00	1.373.000	0,00	365.507,47	-1.007.492,53	0,00
36 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	50.320,00	0,00	212.820	162.500,00	50.320,54	-162.499,46	162.500,00
37 Auszahlungen für Sachanlagen	3.137.863,00	1.716.000,00	0,00	2.146.006	430.005,75	1.062.829,49	-1.083.176,26	711.267,72
38 Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
39 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
40 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
41 sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
42 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.137.863,00	1.766.320,00	0,00	2.358.826	592.505,75	1.113.150,03	-1.245.675,72	873.767,72
43 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.329.360,94	-393.320,00	0,00	-985.826	-592.505,75	-747.642,56	238.183,19	-873.767,72
44 Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-111.964,02	518.360,00	0,00	-473.258	-991.617,78	1.317.074,63	1.790.332,41	-1.169.687,22
45 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	2.500.000,00	393.320,00	0,00	393.320	0,00	0,00	-393.320,00	0,00
46 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	659.749,22	705.000,00	0,00	705.000	0,00	703.223,04	-1.776,96	0,00
47 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	1.840.250,78	-311.680,00	0,00	-311.680	0,00	-703.223,04	-391.543,04	0,00
48 Zunahme der Verbindlichkeiten ggü der Verb. Gemeinde aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
49 Abnahme der Verbindlichkeiten ggü der Verb. Gemeinde aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	1.759.264,08	206.680,00	0,00	206.680	0,00	620.911,74	414.231,74	0,00
50 Veränderung der Verbindlichkeiten ggü der Verb. Gemeinde aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-1.759.264,08	-206.680,00	0,00	-206.680	0,00	-620.911,74	-414.231,74	0,00
51 Abnahme der Forderungen ggü der Verb. Gemeinde aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
52 Zunahme der Forderungen ggü der Verb. Gemeinde aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
53 Veränderung der Forderungen ggü der Verb.Gemeinde aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00

Doppischer Budgetplan 2023 Rechnung

Finanzhaushalt - Ortsgemeinden

	Ergebnis des Vorjahres	Original-Ansatz HHJ	Nachtrag § 10 GemHVO	Ansatz HHJ incl.Nachträge	Übertrag aus HH-Vorjahr § 17	Ist-Ergebnis Haushaltsjahr 2023	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3-2)	Übertrag HH-Folgejahr § 17
	€	€	€	€	€	€	€	€
54 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	80.986,70	-518.360,00	0,00	-518.360	0,00	-1.324.134,78	-805.774,78	0,00
55 Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	192.899,06	96.630,00	0,00	96.630	0,00	182.269,08	85.639,08	0,00
56 Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	189.187,43	96.630,00	0,00	96.630	0,00	175.208,93	78.578,93	0,00
5650 Saldo aus durchlaufenden Geldern:	3.711,63	0,00	0,00	0	0,00	7.060,15	7.060,15	0,00
nachrichtlich:								
57 Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen (ILB)	840.971,01	808.000,00	0,00	808.000	0,00	932.454,94	124.454,94	0,00
58 Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen (ILB)	840.971,01	808.000,00	0,00	808.000	0,00	932.454,94	124.454,94	0,00
59 Summe aller Einzahlungen:	20.070.501,98	19.616.110,00	0,00	19.616.110	0,00	19.216.118,71	-399.991,29	0,00
60 Summe aller Auszahlungen:	20.097.767,67	19.616.110,00	0,00	20.607.728	991.617,78	19.216.118,71	-1.391.609,07	1.169.687,22
61 Saldo aller Ein-/Auszahlungen:	-27.265,69	0,00	0,00	-991.618	-991.617,78	0,00	991.617,78	-1.169.687,22
62 Summer aller Einzahlungen (ohne ILB):	19.229.530,97	18.808.110,00	0,00	18.808.110	0,00	18.283.663,77	-524.446,23	0,00
63 Summer aller Auszahlungen (ohne ILB):	19.256.796,66	18.808.110,00	0,00	19.799.728	991.617,78	18.283.663,77	-1.516.064,01	1.169.687,22
64 Saldo aller Ein-/Auszahlungen (ohne ILB):	-27.265,69	0,00	0,00	-991.618	-991.617,78	0,00	991.617,78	-1.169.687,22
65 Summer aller Einzahlungen (ohne ILB u. durchl.Gelder):	19.036.631,91	18.711.480,00	0,00	18.711.480	0,00	18.101.394,69	-610.085,31	0,00
66 Summer aller Auszahlungen (ohne ILB u. durchl.Gelder):	19.067.609,23	18.711.480,00	0,00	19.703.098	991.617,78	18.108.454,84	-1.594.642,94	1.169.687,22
67 Saldo aller Ein-/Auszahlungen (ohne ILB u. durchl. Gelder):	-30.977,32	0,00	0,00	-991.618	-991.617,78	-7.060,15	984.557,63	-1.169.687,22
69 Summer der ordentlichen Einzahlungen (Pos. 10+19):	14.728.129,85	16.945.160,00	0,00	16.945.160	0,00	17.735.887,22	790.727,22	0,00
70 Summer der ordentlichen Auszahlungen (Pos. 17+20):	13.510.732,93	16.033.480,00	0,00	16.432.592	399.112,03	15.671.170,03	-761.422,00	295.919,50
71 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen:	1.217.396,92	911.680,00	0,00	512.568	-399.112,03	2.064.717,19	1.552.149,22	-295.919,50

Doppischer Budgetplan 2023 Rechnung

1 Teilhaushalt 1 (Allgemeiner Haushalt)

Teilergebnishaushalt	Ergebnis des Vorjahres	Original-Ansatz HHJ	Nachtrag § 10 GemHVO	Ansatz HHJ incl.Nachträge	Übertrag aus HH-Vorjahr § 17	Ist-Ergebnis Haushaltsjahr 2023	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3-2)	Übertrag HH-Folgejahr § 17
	€	€	€	€	€	€	€	€
2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Finanzerträge	1.940.992,59	2.156.900,00	0,00	2.156.900	0,00	2.235.673,67	78.773,67	0,00
3 Erträge der sozialen Sicherung	415,00	200,00	0,00	200	0,00	265,00	65,00	0,00
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.090.740,33	1.076.200,00	0,00	1.076.200	0,00	2.093.930,35	1.017.730,35	0,00
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.183.530,91	889.180,00	0,00	889.180	0,00	944.344,57	55.164,57	0,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	277.137,20	261.530,00	0,00	261.530	0,00	311.889,83	50.359,83	0,00
7 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-3.273,45	0,00	0,00	0	0,00	1.761,45	1.761,45	0,00
9 Sonstige laufende Erträge	533.242,17	427.670,00	0,00	427.670	0,00	411.563,78	-16.106,22	0,00
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	5.022.784,75	4.811.680,00	0,00	4.811.680	0,00	5.999.428,65	1.187.748,65	0,00
11 Personalaufwendungen	3.059.307,20	3.415.550,00	0,00	3.415.550	0,00	3.214.390,51	-201.159,49	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	2.724,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.046.394,58	2.671.740,00	0,00	3.070.852	399.112,03	2.481.519,35	-589.332,68	221.756,35
14 Abschreibungen gem. § 2 I Nr. 14 GemHVO (Sachanlagen, immat.Vgg.u.ä.)	2.056.859,00	2.062.950,00	0,00	2.062.950	0,00	2.077.731,69	14.781,69	0,00
15 Abschreibungen gem. § 2 I Nr. 15 GemHVO (Vgg.des Umlaufvermögens u.ä.)	180,00	0,00	0,00	0	0,00	3.883,41	3.883,41	0,00
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	352.706,09	382.440,00	0,00	382.440	0,00	355.303,75	-27.136,25	0,00
18 Sonstige laufende Aufwendungen	423.513,11	728.840,00	0,00	728.840	0,00	474.555,28	-254.284,72	74.163,15
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	7.941.683,98	9.261.520,00	0,00	9.660.632	399.112,03	8.607.383,99	-1.053.248,04	295.919,50
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-2.918.899,23	-4.449.840,00	0,00	-4.848.952	-399.112,03	-2.607.955,34	2.240.996,69	-295.919,50
24 Ordentliches Ergebnis	-2.918.899,23	-4.449.840,00	0,00	-4.848.952	-399.112,03	-2.607.955,34	2.240.996,69	-295.919,50
28 Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der ILB	-2.918.899,23	-4.449.840,00	0,00	-4.848.952	-399.112,03	-2.607.955,34	2.240.996,69	-295.919,50
29 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (ILB)	840.971,01	808.000,00	0,00	808.000	0,00	932.454,94	124.454,94	0,00
30 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (ILB)	840.971,01	808.000,00	0,00	808.000	0,00	932.454,94	124.454,94	0,00
32 Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der ILB	-2.918.899,23	-4.449.840,00	0,00	-4.848.952	-399.112,03	-2.607.955,34	2.240.996,69	-295.919,50
Teilfinanzhaushalt-Ortsgemeinden	Ergebnis des Vorjahres	Original-Ansatz HHJ	Nachtrag § 10 GemHVO	Ansatz HHJ incl.Nachträge	Übertrag aus HH-Vorjahr § 17	Ist-Ergebnis Haushaltsjahr 2023	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3-2)	Übertrag HH-Folgejahr § 17
	€	€	€	€	€	€	€	€
2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.425.061,76	1.674.350,00	0,00	1.674.350	0,00	1.779.350,49	105.000,49	0,00
3 Einzahlungen der sozialen Sicherung	415,00	200,00	0,00	200	0,00	265,00	65,00	0,00
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	422.840,09	385.150,00	0,00	385.150	0,00	476.910,39	91.760,39	0,00
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.167.201,22	888.460,00	0,00	888.460	0,00	974.369,65	85.909,65	0,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	244.208,64	261.530,00	0,00	261.530	0,00	352.098,52	90.568,52	0,00
9 Sonstige laufende Einzahlungen	397.793,66	397.670,00	0,00	397.670	0,00	400.085,99	2.415,99	0,00

Doppischer Budgetplan 2023 Rechnung

1 Teilhaushalt 1 (Allgemeiner Haushalt)

Teilfinanzhaushalt-Ortsgemeinden

	Ergebnis des Vorjahres	Original-Ansatz HHJ	Nachtrag § 10 GemHVO	Ansatz HHJ incl.Nachträge	Übertrag aus HH-Vorjahr § 17	Ist-Ergebnis Haushaltsjahr 2023	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3-2)	Übertrag HH-Folgejahr § 17
	€	€	€	€	€	€	€	€
10 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.657.520,37	3.607.360,00	0,00	3.607.360	0,00	3.983.080,04	375.720,04	0,00
11 Personalauszahlungen								
12 Versorgungsauszahlungen	1.816,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.052.345,37	2.671.740,00	0,00	3.070.852	399.112,03	2.608.222,36	-462.629,67	221.756,35
14 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	350.031,07	382.440,00	0,00	382.440	0,00	355.303,75	-27.136,25	0,00
16 Sonstige laufende Auszahlungen	435.627,50	705.040,00	0,00	705.040	0,00	480.700,78	-224.339,22	74.163,15
17 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	5.851.441,59	7.165.070,00	0,00	7.564.182	399.112,03	6.614.713,58	-949.468,45	295.919,50
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.193.921,22	-3.557.710,00	0,00	-3.956.822	-399.112,03	-2.631.633,54	1.325.188,49	-295.919,50
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.193.921,22	-3.557.710,00	0,00	-3.956.822	-399.112,03	-2.631.633,54	1.325.188,49	-295.919,50
5 Saldo ordentl.u.außerordentl.Ein-u.Ausz.vor Verrechnung der ILB	-2.193.921,22	-3.557.710,00	0,00	-3.956.822	-399.112,03	-2.631.633,54	1.325.188,49	-295.919,50
590 Einzahlungen aus ILB	840.971,01	808.000,00	0,00	808.000	0,00	932.454,94	124.454,94	0,00
591 Auszahlungen aus ILB								
7 Saldo ordentl.u.außerordentl.Ein-u.Ausz.nach Verrechnung der ILB	-2.193.921,22	-3.557.710,00	0,00	-3.956.822	-399.112,03	-2.631.633,54	1.325.188,49	-295.919,50
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.774.502,06	670.000,00	0,00	670.000	0,00	364.207,47	-305.792,53	0,00
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	34.000,00	92.000,00	0,00	92.000	0,00	0,00	-92.000,00	0,00
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	611.000,00	0,00	611.000	0,00	1.300,00	-609.700,00	0,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.808.502,06	1.373.000,00	0,00	1.373.000	0,00	365.507,47	-1.007.492,53	0,00
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	50.320,00	0,00	212.820	162.500,00	50.320,54	-162.499,46	162.500,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	3.137.863,00	1.716.000,00	0,00	2.146.006	430.005,75	1.062.829,49	-1.083.176,26	711.267,72
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.137.863,00	1.766.320,00	0,00	2.358.826	592.505,75	1.113.150,03	-1.245.675,72	873.767,72
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.329.360,94	-393.320,00	0,00	-985.826	-592.505,75	-747.642,56	238.183,19	-873.767,72
25 Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts	-3.523.282,16	-3.951.030,00	0,00	-4.942.648	-991.617,78	-3.379.276,10	1.563.371,68	-1.169.687,22

Doppischer Budgetplan 2023 Rechnung

2

Teilhaushalt 2 (Zentrale Finanzdienstleistungen)

<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ergebnis des Vorjahres	Original-Ansatz HHJ	Nachtrag § 10 GemHVO	Ansatz HHJ incl.Nachträge	Übertrag aus HH-Vorjahr § 17	Ist-Ergebnis Haushaltsjahr 2023	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3-2)	Übertrag HH-Folgejahr § 17
	€	€	€	€	€	€	€	€
1 Steuern und ähnliche Abgaben	10.428.534,27	10.968.900,00	0,00	10.968.900	0,00	11.351.228,63	382.328,63	0,00
2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Finanzerträge	477.198,00	2.363.700,00	0,00	2.363.700	0,00	2.379.104,00	15.404,00	0,00
9 Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0	0,00	1.351,31	1.351,31	0,00
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	10.905.732,27	13.332.600,00	0,00	13.332.600	0,00	13.731.683,94	399.083,94	0,00
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	7.545.142,41	8.443.410,00	0,00	8.443.410	0,00	8.474.479,00	31.069,00	0,00
18 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	1.925,44	1.925,44	0,00
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	7.545.142,41	8.443.410,00	0,00	8.443.410	0,00	8.476.404,44	32.994,44	0,00
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	3.360.589,86	4.889.190,00	0,00	4.889.190	0,00	5.255.279,50	366.089,50	0,00
21 Zins- und sonstige Finanzerträge	3.773,11	5.200,00	0,00	5.200	0,00	3.055,06	-2.144,94	0,00
22 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	238.640,43	425.000,00	0,00	425.000	0,00	478.553,75	53.553,75	0,00
23 Finanzergebnis	-234.867,32	-419.800,00	0,00	-419.800	0,00	-475.498,69	-55.698,69	0,00
24 Ordentliches Ergebnis	3.125.722,54	4.469.390,00	0,00	4.469.390	0,00	4.779.780,81	310.390,81	0,00
28 Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der ILB	3.125.722,54	4.469.390,00	0,00	4.469.390	0,00	4.779.780,81	310.390,81	0,00
32 Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der ILB	3.125.722,54	4.469.390,00	0,00	4.469.390	0,00	4.779.780,81	310.390,81	0,00

<u>Teilfinanzhaushalt-Ortsgemeinden</u>	Ergebnis des Vorjahres	Original-Ansatz HHJ	Nachtrag § 10 GemHVO	Ansatz HHJ incl.Nachträge	Übertrag aus HH-Vorjahr § 17	Ist-Ergebnis Haushaltsjahr 2023	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3-2)	Übertrag HH-Folgejahr § 17
	€	€	€	€	€	€	€	€
1 Steuern und ähnliche Abgaben								
2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	477.198,00	2.363.700,00	0,00	2.363.700	0,00	2.379.104,00	15.404,00	0,00
10 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	11.052.586,06	13.332.600,00	0,00	13.332.600	0,00	13.755.983,63	423.383,63	0,00
14 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	7.420.137,41	8.443.410,00	0,00	8.443.410	0,00	8.575.970,07	132.560,07	0,00
17 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	7.420.137,41	8.443.410,00	0,00	8.443.410	0,00	8.575.970,07	132.560,07	0,00
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.632.448,65	4.889.190,00	0,00	4.889.190	0,00	5.180.013,56	290.823,56	0,00
2 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-221.130,51	-419.800,00	0,00	-419.800	0,00	-483.662,83	-63.862,83	0,00
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	3.411.318,14	4.469.390,00	0,00	4.469.390	0,00	4.696.350,73	226.960,73	0,00
5 Saldo ordentl.u.außerordentl.Ein-u.Ausz.vor Verrechnung der ILB	3.411.318,14	4.469.390,00	0,00	4.469.390	0,00	4.696.350,73	226.960,73	0,00
7 Saldo ordentl.u.außerordentl.Ein-u.Ausz.nach Verrechnung der ILB	3.411.318,14	4.469.390,00	0,00	4.469.390	0,00	4.696.350,73	226.960,73	0,00
25 Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts	3.411.318,14	4.469.390,00	0,00	4.469.390	0,00	4.696.350,73	226.960,73	0,00
27 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	2.500.000,00	393.320,00	0,00	393.320	0,00	0,00	-393.320,00	0,00
28 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	659.749,22	705.000,00	0,00	705.000	0,00	703.223,04	-1.776,96	0,00
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	1.840.250,78	-311.680,00	0,00	-311.680	0,00	-703.223,04	-391.543,04	0,00

Doppischer Budgetplan 2023 Rechnung

2

Teilhaushalt 2 (Zentrale Finanzdienstleistungen)

Teilfinanzhaushalt-Ortsgemeinden

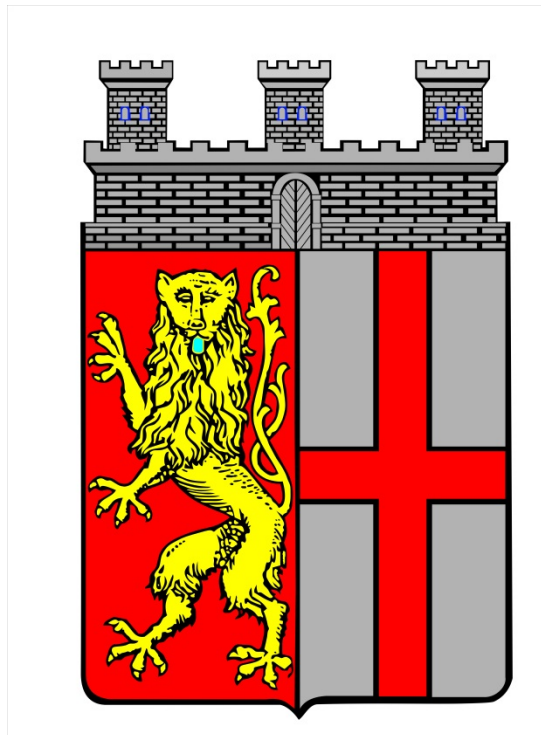
	Ergebnis des Vorjahres	Original-Ansatz HHJ	Nachtrag § 10 GemHVO	Ansatz HHJ incl. Nachträge	Übertrag aus HH-Vorjahr § 17	Ist-Ergebnis Haushaltsjahr 2023	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3-2)	Übertrag HH-Folgejahr § 17
	€	€	€	€	€	€	€	€
31 Abnahme der Verbindlichkeiten ggü der Verb. Gemeinde aus der Aufnahme	1.759.264,08	206.680,00	0,00	206.680	0,00	620.911,74	414.231,74	0,00
32 Veränderung der Verbindlichkeiten ggü der Verb. Gemeinde aus Krediten	-1.759.264,08	-206.680,00	0,00	-206.680	0,00	-620.911,74	-414.231,74	0,00
36 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	740.735,92	186.640,00	0,00	186.640	0,00	-620.911,74	-807.551,74	0,00

II. Bilanz mit Anhang

Stadt Vallendar

zum

31.12.2023



Bilanz zum 31.12.2023

Inhaltsverzeichnis:

1. Allgemeine Erläuterungen

- 1.1 Die Bilanz
- 1.2 Bilanzgliederung
- 1.3 Erläuterungen der einzelnen Bilanzpositionen
- 1.4 Das Eigenkapital und seine Bedeutung
- 1.5 Bewertungsgrundsätze

2. Bilanzen

- 2.1. Bilanz 31.12.2023 Aktiva
- 2.2. Bilanz 31.12.2023 Passiva

3. Anhang zur Bilanz

- 3.1 Rechtsgrundlagen
- 3.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
- 3.3 Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen
- 3.4 Weitere Angaben

1. Allgemeine Erläuterungen

1.1 Die Bilanz

Die Bilanz ist eine stichtagsbezogene Gegenüberstellung von Vermögen (Mittelverwendung = Aktiva) und dessen Finanzierung (Mittelherkunft = Passiva) mit dem Ziel, dass Eigenkapital als Restgröße zu ermitteln. Dabei werden die in den Inventarverzeichnissen aufgelisteten Vermögensgegenstände und Schulden jeweils zu einer überschaubaren Anzahl von Posten verdichtet und mit Wertangaben in Euro versehen.

Zum Stichtag 31.12. jeden Jahres, in dem die Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der kommunalen Doppik geführt wird, ist die Bilanz so rechtzeitig aufzustellen, dass der Gemeinderat sie bis zum 30. November des Folgejahres feststellen kann. Der Sinn dieser Regelung besteht darin, dass die Gemeinde bis zur Erstellung des neuen Haushaltes (Haushaltsplan) die Bilanz erstellt hat.

Eventuell erforderlich werdende Korrekturen der Eröffnungsbilanz konnten gem. § 14 KomDoppikLG noch bis zum Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2013 vorgenommen werden.

Mit der Bilanz wird den Bürgerinnen und Bürgern Rechenschaft darüber abgelegt, welche Vermögenswerte die Gemeinde im Zeitablauf geschaffen hat, welche finanziellen Verpflichtungen vorhanden sind und über welche Eigenkapitalausstattung sie verfügt. Die Bilanz ist Grundlage für die weitere Finanzwirtschaft der Gemeinde und damit auch für die Ratsmitglieder von entscheidender Bedeutung. So hat u. a. die Bewertung des abnutzbaren Vermögens über die daraus resultierenden Abschreibungen sowie die Bildung von Rückstellungen (u.a. für Pensionsverpflichtungen) unmittelbaren Einfluss auf die Ergebnishaushalte späterer Jahre.

1.2 Bilanzgliederung

Aktiva	Passiva
1. Anlagevermögen	1. Eigenkapital
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1.1. Kapitalrücklage
1.2 Sachanlagen	1.2. sonstige Rücklagen
1.3 Finanzanlagen	1.3 Ergebnisvortrag
	1.4 Jahresüberschuss/ -fehlbetrag
2. Umlaufvermögen	2. Sonderposten
3. Rechnungsabgrenzungsposten	3. Rückstellungen
4. nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	4. Verbindlichkeiten
	5. Rechnungsabgrenzungsposten

1.3 Erläuterungen der einzelnen Bilanzpositionen

Die **Aktivseite** der kommunalen Bilanz enthält alle Vermögenswerte einer Kommune. Diese sind in erster Linie:

Immaterielle Vermögensgegenstände:

- Softwarelizenzen
- Mit einer Zweckbindungsfrist gewährte Zuwendungen zur Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen
- mit einer Nutzungsberechtigung gewährte Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen

Sachanlagen:

- unbebaute Grundstücke
- bebaute Grundstücke incl. Gebäude
- Infrastrukturvermögen (z.B. Strassen)
- Fahrzeuge
- Betriebs- und Geschäftsausstattung
- Anlagen im Bau

Finanzanlagen:

- Anteile an verbundenen Unternehmen (Anteil mehr als 50 %)
- Beteiligungen an Unternehmen (Anteil zwischen 20 und 50 %)
- Sondervermögen (z.B. Eigenbetriebe, Zweckverbände)
- Ausleihungen
- Wertpapiere des Anlagevermögens

Umlaufvermögen:

- Vorräte (incl. zum Verkauf stehende Grundstücke)
- Öffentlich-rechtliche Forderungen
- Privatrechtliche Forderungen
- Liquide Mittel, Wertpapiere

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten:

- Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag, die Aufwand nach dem Bilanzstichtag darstellen (z.B. Beamtenbesoldung für Januar, die schon Ende Dezember ausgezahlt wurde).

Die **Passivseite** der kommunalen Bilanz enthält neben dem Eigenkapital:

Sonderposten:

- Erhaltene Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen. Sie werden getrennt vom Eigenkapital in der Bilanz ausgewiesen und entsprechend der Abschreibung (abschreibungssynchron) des bezuschussten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst.

Rückstellungen für:

- Pensionen und ähnliche Verpflichtungen
- Beihilfen
- Altersteilzeit (Blockmodell)
- nicht in Anspruch genommener Urlaub und Überstunden
- sonstige dem Grunde oder der Höhe nach ungewissen Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus:

- Kreditaufnahmen für Investitionen und zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)
- Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (z.B. Bürgschaften)
- Lieferungen und Leistungen
- Transferleistungen

Passive Rechnungsabgrenzungsposten:

- Einzahlungen vor dem Bilanzstichtag, die Erträge nach dem Bilanzstichtag darstellen (z. B. Pachteinzahlungen im Dezember 2008 für das Jahr 2009)

1.4 Das Eigenkapital und seine Bedeutung

Das Eigenkapital ist eine rein rechnerische Größe, die sich aus der Gegenüberstellung von Vermögen und Schulden ergibt. Bei einem positiven Saldo wird das Eigenkapital auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Ist der Wert negativ, wird er auf der Aktivseite als „nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ ausgewiesen. In diesem Fall liegt eine Überschuldung vor.

Die Höhe des Eigenkapitals drückt vereinfacht gesagt aus, welcher Teil des Vermögens in der Vergangenheit aus eigenen Finanzmitteln finanziert wurde. Kommunalpolitisch ist diese Größe, insbesondere im Hinblick auf das Ziel der intergenerativen Gerechtigkeit, von erheblicher Bedeutung. Bleibt das Eigenkapital konstant oder erhöht es sich sogar, kann die heutige Generation der nächsten mindestens die Summe an Werten weitergeben, die sie von ihrer Vorgängergeneration übernommen hat. Ein im Zeitablauf sinkendes Eigenkapital signalisiert das Gegenteil, kann aber beispielsweise aufgrund der demografischen Entwicklung möglicherweise sogar sinnvoll sein.

Wegen der unterschiedlichen Bewertungsvorschriften in den Bundesländern stellen das Eigenkapital bzw. die Eigenkapitalquote länderübergreifend keinen eindeutigen Vergleichsmaßstab dar. Innerhalb von Rheinland-Pfalz werden diese Kennzahlen aber eine gewisse Aussagekraft erlangen und den Gremienmitgliedern deutlicher als bisher aufzeigen, welche Erfolge ihre Nachhaltigkeitsbemühungen im interkommunalen Vergleich haben.

1.5 Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung der in der Bilanz ausgewiesenen Vermögensgegenstände erfolgt nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung für Gemeinden. Nicht alle diese Grundsätze sind in der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), in sonstigen Gesetzen oder Rechtsvorschriften kodifiziert. Teilweise sind diese auf die allgemeine Verkehrsauffassung und die Rechtsprechung der Gerichte zum Handelsrecht und Steuerrecht zurückzuführen.

Die wichtigsten allgemeinen Bewertungsgrundsätze, die bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz zu beachten waren, werden nachfolgend kurz dargestellt:

- Grundsatz der Vollständigkeit:
- Alle Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten müssen erfasst werden. Eine wichtige Ausnahme hiervon gilt für die geringst- (Anschaffungs-/ Herstellungskosten ohne Umsatzsteuer bis 60 €) bzw. geringwertigen (> 60 – 410 €) beweglichen Vermögensgegenstände. Erstgenannte sind nicht zu erfassen, Letztgenannte müssen nicht erfasst werden. Ab 01.01.2018 beträgt die Wertgrenze 1.000 €/netto).
- Grundsatz des Saldierungsverbots:
- Posten der Aktivseite dürfen nicht mit Posten der Passivseite verrechnet werden.
- Grundsatz der Bilanzklarheit und Übersichtlichkeit
- Grundsatz der Einzelbewertung:
- Nennenswerte mögliche Ausnahmen von diesem Grundsatz sind Fest- (z.B. für Medienbestände) und Gruppenbewertungen (z.B. für Mobiliar).
- Vorsichtsprinzip:
- Es ist vorsichtig zu bewerten, wobei alle wertbeeinflussenden Faktoren, die bis zum Bilanzstichtag eingetreten sind, bei der Bilanzierung berücksichtigt werden müssen.
- Fortgeschriebene Anschaffungs- oder Herstellungskosten:
- Vermögensgegenstände sind mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen für die Zeit zwischen dem Anschaffungs-/Herstellungszeitpunkt und dem Eröffnungsbilanzstichtag anzusetzen.
- Vergleichs- oder Erfahrungswerte (z.B. aus Gebäude-Sachwertverfahren)
- dürfen nur dann angesetzt werden, wenn die tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten nicht oder nicht mehr mit einem vertretbaren Zeitaufwand ermittelt werden können.
- Bei abnutzbaren Vermögensgegenständen des Anlagevermögens mit langer Nutzungsdauer ist die wirtschaftliche Restnutzungsdauer neu festzulegen.
- Grundsatz der periodengerechten Gewinnermittlung:
- Aufwendungen und Erträge sind unabhängig vom jeweiligen Zahlungszeitpunkt dem Haushaltsjahr zuzuordnen, in dem sie wirtschaftlich gesehen entstanden sind.

Gestaltungsspielräume gibt es bei der Bewertung kommunalen Vermögens durch die detaillierten Vorgaben nur in sehr begrenztem Umfang. Eine mit dem unternehmerischen Bereich vergleichbare Bilanzpolitik ist insoweit kaum möglich und dem Gesetzgeber auch nicht gewollt.

Stand.-Kontensch. Bilanz Aktiva 31.12.23 Stadt Vallendar

Datumsfilter : 01.01.23..31.12.23

		Haushaltsvorjahr	Haushaltsjahr	Veränderung
		€	€	€
(Bundesland 07)		1	2	3
1.	Anlagevermögen	79.469.797,76	78.354.478,00	-1.115.319,76
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.046.861,91	1.047.505,54	643,63
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen	3,00	3,00	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	1.046.687,00	1.047.500,54	813,54
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	171,91	2,00	-169,91
1.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	78.395.028,12	77.279.064,73	-1.115.963,39
1.2.1	Wald, Forsten	5.632.259,65	5.632.259,65	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.390.833,44	5.374.969,14	-15.864,30
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Gebäude	29.096.027,44	28.931.792,26	-164.235,18
1.2.4	Infrastrukturvermögen	32.772.579,58	32.813.861,21	41.281,63
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	2.882.920,75	2.838.376,75	-44.544,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	51.372,52	55.531,22	4.158,70
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	631.975,15	546.472,36	-85.502,79
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	650.336,07	579.645,60	-70.690,47
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.286.723,52	506.156,54	-780.566,98
1.3	Finanzanlagen	27.907,73	27.907,73	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	25.000,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen e. Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts,	2.757,73	2.757,73	0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten d.ö.R.	0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
1.3.8	Sonstige Ausleihungen	150,00	150,00	0,00
2.	Umlaufvermögen	672.476,26	559.694,35	-112.781,91
2.1	Vorräte	43.441,62	45.203,07	1.761,45
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	43.441,62	45.203,07	1.761,45
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	629.034,64	514.491,28	-114.543,36
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	323.577,08	281.938,69	-41.638,39
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	98.296,74	53.904,43	-44.392,31
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverh besteht	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anst.d.ö.R.	0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	46.261,65	18.194,93	-28.066,72
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	160.899,17	160.453,23	-445,94
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.3.2	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,00	0,00	0,00
3.	Ausgleichsposten für latente Steuern	0,00	0,00	0,00
4.	Rechnungsabgrenzungsposten	13.400,47	9.390,99	-4.009,48
4.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	13.400,47	9.390,99	-4.009,48
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
Bilanzsumme Aktiva		80.155.674,49	78.923.563,34	-1.232.111,15

Stand.-Kontensch. Bilanz Passiva 31.12.23 Stadt Vallendar

Datumsfilter : 01.01.23..31.12.23

		Haushaltsvorjahr	Haushaltsjahr	Veränderung
		€	€	€
(Bundesland 07)		1	2	3
1.	Eigenkapital	34.059.203,04	34.978.632,70	919.429,66
1.1	Kapitalrücklage	33.128.809,31	34.059.461,23	930.651,92
1.2	Sonstige Rücklagen	0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag	0,00	0,00	0,00
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	930.393,73	919.171,47	-11.222,26
2.	Sonderposten	25.481.323,78	24.879.996,98	-601.326,80
2.1	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	1.252.654,00	1.252.654,00
2.2	Sonderposten zum Anlagevermögen	24.082.885,18	23.221.916,96	-860.968,22
2.2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	18.206.586,62	17.539.670,93	-666.915,69
2.2.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	5.876.298,56	5.226.281,87	-650.016,69
2.2.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00	455.964,16	455.964,16
2.3	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00
2.4	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00
2.5	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	971.818,58	0,00	-971.818,58
2.6	Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
2.7	Sonstige Sonderposten	426.620,02	405.426,02	-21.194,00
3.	Rückstellungen	230.549,47	246.480,49	15.931,02
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	25.509,00	38.662,00	13.153,00
3.2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00
3.3	Rückstellungen für latente Steuern	0,00	0,00	0,00
3.4	Sonstige Rückstellungen	205.040,47	207.818,49	2.778,02
4.	Verbindlichkeiten	20.285.137,76	18.622.337,87	-1.662.799,89
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	13.395.805,57	12.692.042,54	-703.763,03
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	13.395.805,57	12.692.042,54	-703.763,03
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	32.743,00	36.616,00	3.873,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	344.679,19	93.290,62	-251.388,57
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	113.259,42	11.768,35	-101.491,07
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden,	0,00	0,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	6.380.682,46	5.778.353,43	-602.329,03
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	17.968,12	10.266,93	-7.701,19
5.	Rechnungsabgrenzungsposten	99.460,44	196.115,30	96.654,86
Bilanzsumme Passiva		80.155.674,49	78.923.563,34	-1.232.111,15

3. Anhang zur Bilanz

3.1. Rechtsgrundlagen

Gemäß Artikel 8 § 1 des Landesgesetzes zur Einführung der kommunalen Doppik (KomDoppikLG) vom 02.03.2006 (GVBl. S. 57) haben die Gemeinden ihre Bücher ab dem Haushaltsjahr 2007 nach den Regeln der doppelten Buchführung für Gemeinden zu führen. Abweichend konnte durch Beschluss die Umstellung erst ab dem Haushaltsjahr 2008 oder 2009 erfolgen. Der Verbandsgemeinderat Vallendar hat mit Beschluss vom 21.09.2006 festgelegt, dass die Umstellung zum 01.01.2009 erfolgt.

Entsprechend § 108 Abs. 2 Nr. 4 GemO hat die Gemeinde zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres eine Bilanz aufzustellen.

3.2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Erstellung der Bilanz und des Anhangs wurden die gesetzlichen Regelungen des Landesgesetzes zur Einführung der Kommunalen Doppik (KomDoppikLG), der Gemeindeordnung (GemO), der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), der Gemeindeeröffnungsbilanz-Bewertungsverordnung (GemEBilBewVO) sowie der Richtlinie über die wirtschaftliche Nutzungsdauer von Vermögensgegenstände (Abschreibungsrichtlinie VV-AfA), in der zum Bilanzstichtag gültigen Fassung, zugrunde gelegt.

Die Bewertung der in der Bilanz auszuweisenden Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten erfolgt nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung für Gemeinden und Gemeindeverbände.

Dabei gilt insbesondere Folgendes:

- Die Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten sind zum Eröffnungsbilanzstichtag einzeln zu bewerten.
- Die Vermögensgegenstände sind höchstens mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um die Abschreibungen für die Zeit zwischen dem Zeitpunkt der Anschaffung oder Herstellung und dem Eröffnungsbilanzstichtag, anzusetzen.
- Alle Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten müssen erfasst werden. Ausgenommen hiervon sind lediglich Vermögensgegenstände, deren Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten 60 € ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten. Hinsichtlich der Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten zwischen 60 und 410 € besteht im Rahmen der Eröffnungsbilanz ein Wahlrecht.
- Es ist vorsichtig zu bewerten; vorhersehbare Risiken und Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, sind zu berücksichtigen, selbst wenn diese erst zwischen dem Bilanzstichtag und dem Tag der Aufstellung der Eröffnungsbilanz bekannt geworden sind.

3.3. Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen

Aktiva: **78.923.563,34 Euro**

1 Anlagevermögen **78.354.478,00 Euro**

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände **1.047.505,54 Euro**

1.1.1 Gewerbliche Schutz- und ähnliche Rechte, Lizenzen **3,00 Euro**

Unter dieser Bilanzposition wurde die Datenverarbeitungssoftware „Regie68“ und „Elektromanager 10“ des Bauhofes und „Office 2013“ des Büros des Stadtbürgermeisters aktiviert.

Die Bewertung der Datenverarbeitungs-Software erfolgte zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen zum Bilanzstichtag (2023 = 0,00 €). Die Gesamtnutzungsdauer für Standardsoftware beträgt fünf Jahre, für Individualsoftware zehn Jahre (bei der Stadt Vallendar keine Individualsoftware im Einsatz).

1.1.2 Geleistete Zuwendungen **1.047.500,54 Euro**

Unter dieser Bilanzposition wurde der im Jahr 2012 auf Grundlage des städtebaulichen Vertrages vom 06.12.2011 gezahlte kommunale Zuschuss (1.000.000 €) an die Stiftung Wissenschaftliche Hochschule für Unternehmensführung, Vallendar, aktiviert. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 25 Jahren (01.01.2006-31.12.2031) und beinhaltet eine Rückzahlungsverpflichtung, sofern die WHU ihren Hauptsitz in einen Ort außerhalb der Stadt Vallendar verlegt.

Daher ist diese Zuwendung gem. § 38 Abs. 1 GemHVO als immaterieller Vermögensgegenstand auf der Aktivseite zu bilanzieren und entsprechend der Zweckbindungsdauer (hier: 25 Jahre) abzuschreiben (jährlich 40.000 €).

Weiterhin wurden die in 2018-2020 gezahlten Investitionszuwendungen in Höhe von 755.000 € (44 TEUR 2018, 471 TEUR 2019, 240 TEUR 2020 und 2023 = 50 TEUR)) an die evangelische Kirchengemeinde für die Errichtung eines Anbaus einer 3. Kindergartengruppe aktiviert (Zweckbindungsfrist 25 Jahre, Abschreibungsfrist 80 Jahre, Abschreibung 2023 = 9.507 €).

1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse **2,00 Euro**

Unter dieser Bilanzposition wurden die von der Stadt Vallendar gezahlten Investitionskostenzuschüsse gemäß § 2 GemEBilBewVO bilanziert. Die Vermögensgegenstände befinden sich nicht im Eigentum der Stadt. Das durch die Zahlung erworbene Nutzungsrecht stellt einen immateriellen Vermögensgegenstand dar. Die Abschreibung (2023 = 169,91 €) der Zuschüsse erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer der bezuschussten Vermögensgegenstände.

Folgende Zuschüsse mit Restbuchwerten wurden bilanziert:

- Zuschuss Stadt Bendorf für Fahrzeug Jugendverkehrsschule	1,00 €
- Zuschuss VG Vallendar Bau Freizeitbad	1,00 €
Summe:	2,00 €

1.2 Sachanlagen

77.279.064,73 Euro

Das **Sachanlagevermögen** wurde soweit möglich (für Anschaffungen ab 01.01.2000 immer) nach tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt. Wenn es notwendig und angebracht war, wurden bei der Inventur und der Bewertung Vereinfachungsverfahren (Festwertverfahren, Gruppenbewertungen) angewandt.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände unter Anwendung der landeseinheitlichen Abschreibungstabelle linear vorgenommen.

Bei abnutzbaren Vermögensgegenständen des Anlagevermögens ist gemäß Art. 8 § 6 Abs. 3 KomDoppikLG grundsätzlich die voraussichtliche Restnutzungsdauer, unabhängig von der bisherigen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände, neu festzulegen.

Die Stadt Vallendar ist Eigentümer von insgesamt 1.526 Grundstücken (Stand 01.01.2009). Diese sind den verschiedenen Bilanzpositionen (1.2.1 bis 1.2.4) wie folgt zugeordnet:

1.2.1 Wald, Forsten

5.632.259,65 Euro

Unter dieser Bilanzposition sind die wald- und forstwirtschaftlichen Grundstücke sowie das Holzvermögen (Wald) bilanziert. Die wald- und forstwirtschaftlichen Grundstücke wurden, sofern die tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht zu ermitteln waren, gemäß § 3 Abs. 4 Nr. 1l GemEBilBewVO mit einem landeseinheitlichen Wert von 0,20 €/qm angesetzt.

Der aufstehende Waldbestand wurde auf Grundlage des aktuellen Forsteinrichtungswerkes (Betriebsplan aus dem Jahr 2013, gültig bis 2022) vom Forstamt Koblenz ermittelt. Von dem ermittelten Wert ist gem. § 3 Abs. 4 Nr. 3 GemEBilBewVO ein pauschaler Abschlag in Höhe von 50 % zur Berücksichtigung möglicher künftiger Risiken bis zur Reife des Bestandes vorzunehmen.

Folgende Werte wurden bilanziert:

Wald- und forstwirtschaftliche Grundstücke	2.034.611,66 €
Holzvermögen (lt. Betriebsplan 50 % Abschlag)	3.597.647,99 €
Summe:	5.632.259,65 €

Gegenüber dem Vorjahr haben sich keine Veränderungen ergeben.

1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

5.374.969,14 Euro

Unter dieser Bilanzposition sind sowohl die Grundstücke als auch Anlagen für folgende Positionen bilanziert:

- Friedhöfe (incl. Grundstücke)	1.056.668,28 €
- Parkanlagen (Grundstücke)	2.010.122,27 €
- Gartenland (Grundstücke)	130.128,71 €
- Sportflächen (Grundstücke)	486.414,35 €
- Kinderspielplätze	736.569,23 €
- Grün- /Acker-/ Ödland/Streuobstwiesen (Grundstücke)	400.516,53 €
- Ausgleichsflächen/-maßnahmen	3,00 €
- ehem. Tongrube (Grundstücke)	97.460,00 €
- Gewässer (Grundstücke)	306.203,82 €
- Bauhof Deutschherrenstrasse (Grundstück)	135.101,28 €
- Kompostplätze, Wertstoffplätze	15.252,44 €
- Sonstige	529,23 €
Summe:	5.374.969,14 €

Gegenüber der Vorjahresbilanz (5.390.833,44 €) hat sich die Bilanzsumme um die Zugänge (2.424,70 €; Grundstück Medel) erhöht und um die Abschreibungen des Jahres 2023 in Höhe von 18.289,00 € vermindert.

1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

28.931.792,26 Euro

Die bebauten Grundstücke wurden getrennt nach Grund und Boden, Gebäude und Außenanlagen erfasst und bewertet.

Die bilanzierten Gebäude und Grundstücke teilen sich wie folgt auf:

- Mietwohngebäude	339.639,79 €
- Kindertagesstätten	5.981.997,44 €
- Grundschule incl. Nebengebäuden und Schulturnhalle	5.740.264,83 €
- Historische Gebäude (Marienburg Vallendar, Kaiser-Friedrich-Turm)	3.470.784,42 €
- Sportstätten	1.732.191,55 €
- Gemeinschafts- Bürgerhäuser, Stadthallen,	10.498.035,04 €
- sonstige Gebäude (Leichenhalle, Hütten, Garagen u.a.)	1.168.879,19 €
Summe:	28.931.792,26 €

Gegenüber der Vorjahresbilanz (29.096.027,44 €) hat sich die Bilanzsumme um 164.235,18 € vermindert. Dies setzt sich aus den Abschreibungen des Jahres 2023 in Höhe von 585.514,00 €, um die Zugänge (264.252,84 €; Kita Wildburg 290.700,58 € sowie -26.447,74 € Stadt- und Kongresshalle UST 2020) und die Umbuchung durch die Aktivierung Kita Wildburg (157.025,98 € von Anlagen im Bau) zusammen.

1.2.4 Infrastrukturvermögen

32.813.861,21 Euro

Unter dieser Bilanzposition sind sowohl die Grundstücke als auch die Anlagen für folgende Positionen bilanziert:

- Grundstücke incl. grundstücksgleiche Rechte	18.174.733,76 €
- Brücken, Stützbauwerke	973.263,85 €
- Kompostierungsanlage	1,00 €
- Gemeindestrassen (incl. Straßenbegleitgrün)	6.912.962,24 €
- Gehwege	530.267,68 €
- Fußwege, Wanderwege	135.773,26 €
- Radwege	35.331,50 €
- landwirtschaftliche Wege	619.801,73 €
- Plätze	2.121.503,32 €
- Parkplätze	748.256,32 €
- Parkhäuser, Tiefgaragen	1.130.718,48 €
- Lichtsignalanlagen	162.441,53 €
- sonstige Verkehrslenkungsanlagen	505.716,13 €
- Straßenbeleuchtung	603.207,49 €
- Buswartehallen	159.882,92 €
Summe:	32.813.861,21 €

Im Rahmen der Erfassung und Bewertung wurden sämtliche Straßenflächen ermittelt und ihr Zustand durch die Bauverwaltung der Verbandsgemeinde Vallendar festgestellt.

Den Baumaßnahmen wurden - sofern feststellbar - die historischen Anschaffungs- und Herstellungskosten zugrunde gelegt, vermindert um planmäßige Abschreibungen.

Waren historische Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten nicht zu ermitteln, erfolgte die Bewertung auf der Grundlage von Erfahrungswerten aus der Herstellung vergleichbarer Straßen unter Beachtung eines Anpassungsbedarfs an die Besonderheiten der zu bewertenden Straße.

Die zu ermittelnden Werte wurden unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Restnutzungsdauer, die auf der Grundlage des Straßenzustandes für alle Straßen ermittelt wurde, auf den fiktiven Herstellungszeitpunkt zurückindiziert (§ 3 Abs. 4 Nr. 4 GemEBilBewVO).

Die wirtschaftliche Restnutzungsdauer von Straßen ist gemäß Art. 8 § 6 Abs. 3 KomDoppikLG neu einzuschätzen. Diese Einschätzung ist unabhängig von der Bewertung der Straße anhand ihres Zustandes vorzunehmen. Der Restbuchwert ist in den folgenden Jahren planmäßig über die neu eingeschätzte Restnutzungsdauer abzuschreiben.

Gegenüber der Vorjahresbilanz (32.772.579,58 €) hat sich die Bilanzsumme um 41.281,63 € erhöht. Grund sind Zugänge in Höhe von 714,94 € (Grundstückskäufe), Abgänge 271,43 €, Umbuchungen von 1.243.067,08 € (Aktivierung Platz „Rheinufer Süd“ von Anlagen im Bau) und die Abschreibungen des Jahres 2023 in Höhe von 1.202.228,96.

1.2.5 Bauten auf fremden Grund und Boden

2.838.376,75 Euro

Unter dieser Bilanzposition ist der Restbuchwert der von der Stadt Vallendar 1993 hergestellten Kindertagesstätte (Höhrer-Str.) in Vallendar bilanziert (incl. des in 2021 in Betrieb genommenen Erweiterungsbaus). Das Grundstück steht nicht im Eigentum der

Stadt Vallendar. Mit dem Eigentümer wurde 1993 ein Erbbaupachtvertrag (Laufzeit 30 Jahre) abgeschlossen, welcher in 2017 bis 31.12.2044 verlängert wurde.
Gegenüber der Vorjahresbilanz (2.882.920,75 €) hat sich die Bilanzsumme um die die Abschreibungen des Jahres 2023 in Höhe von 44.544,00 € vermindert.

1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler

55.531,22 Euro

Die Bewertung der Denkmäler und der beweglichen Kunstgegenstände erfolgte nach den Vorschriften des § 3 Abs. 1 und § 3 Abs. 5 Nr. 8+9 GemEBilBewVO.

Es wurden folgende Restbuchwerte bilanziert:

- Nepomuk Statue	5.154,86 €
- Jüdisches Denkmal	9.120,66 €
- Kunstgegenstände Heimatmuseum	36.814,00 €
- Gemälde Marienburg	1,00 €
- Kriegerdenkmal Beuelsweg	1,00 €
- „Plattpopo“ Brunnen	1,00 €
- Mühlenrad Westerwaldstr.	1,00 €
- Kunst Am Bau Kita Wildburg.	4.437,70 €
Summe:	55.531,22 €

Gegenüber der Vorjahresbilanz (51.372,52 €) hat sich die Bilanzsumme um die Zugänge (4.462,70 €; Kita Wildburg) erhöht und um die Abschreibungen des Jahres 2023 in Höhe von 304,00 € vermindert.

1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

546.472,36 Euro

Unter der Bilanzposition „Fahrzeuge“ sind die stadteigenen Personen- und Nutzfahrzeuge sowie Zusatzgeräte in Höhe von 193.302,45 € (Vorjahr 227.875,62 €) erfasst.

Unter der Bilanzposition „Maschinen und technische Anlagen“ sind die sonstigen Geräte (u.a. Parkscheinautomaten, Waschplatz Bauhof) in Höhe von 66.701,47 € (Vorjahr 69.720,09 €) sowie Betriebsvorrichtungen (u.a. Streusalzsilos, Absauganlage Schreinerei Bauhof, Bahnen Minigolfanlage, Kücheneinrichtung SuK, Medienanlagen SuK) in Höhe von 286.468,44 € (Vorjahr 334.379,44 €) erfasst.

Die Bewertung erfolgte jeweils mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen bis zum Bilanzstichtag.

Gegenüber der Vorjahresbilanz (631.975,15 €) hat sich die Bilanzsumme um 85.502,79 € vermindert. Grund sind Zugänge in Höhe von 10.302,71 € (u.a. Parkscheinautomat Keppershohl; Rasenmäher) sowie die Abschreibungen des Jahres 2023 in Höhe von 95.805,50 €.

1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung

579.645,60 Euro

Unter dieser Bilanzposition sind die bei der Inventur in den Einrichtungen innerhalb der Stadt Vallendar (u.a. Bauhof, Kindertagesstätte, Grundschule, Hütten) vorhandenen Vermögensgegenständen (Stühle, Tische, Werkzeug etc.), die zur Betriebs- und Geschäftsausstattung gehören, erfasst. Hierbei wurden, sofern bekannt, die tatsächlichen Anschaffungskosten zu Grunde gelegt. Erfasst und bewertet wurden nur Gegenstände mit Anschaffungs-/ Herstellungskosten über 410 € netto (ab 01.01.2018 1.000 € netto).

Gegenüber der Vorjahresbilanz (650.336,07 €) hat sich die Bilanzsumme um 70.690,47 € vermindert. Grund sind Zugänge von 10.678,85 € (Defibrillator SuK; Möblierung Kita Wildburg; Abfallbehälter), Umbuchungen in Höhe von 195.612,92 € von Anlagen im Bau (Möblierung und Spielgeräte Kita Wildburg), sowie die Abschreibungen des Jahres 2023 in Höhe von 81.369,32 €.

1.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

506.156,54 Euro

Für bis zum Bilanzstichtag begonnene und noch nicht aktivierte (in Betrieb genommene Vermögensgegenstände) wurden Zahlungen in Höhe von 506.156,54 € geleistet.

- Ausbau Grundschule	355.926,35 €
- Ausbau Bushaltestelle Bahnhof	150.230,19 €
Summe:	506.156,54 €

Gegenüber der Vorjahresbilanz (1.286.723,52 €) hat sich die Bilanzsumme um 780.566,98 € gemindert. Grund sind Zugänge in Höhe von 619.526,08 € (siehe Tabelle) sowie Umbuchungen von -1.400.093,06 € (Umbuchungen von Anlagen im Bau und Aktivierung wegen Inbetriebnahme bzw. Fertigstellung).

Zugänge:

- Neubau Kindertagesstätte „Wildburg“	157.025,98 €
- Rheinplatz "Rheinufer-Süd"	17.987,90 €
- Ausbau Grundschule	294.282,01 €
- Ausbau Bushaltestelle Bahnhof	150.230,19 €
Summe:	619.526,08 €

Umbuchungen:

- Erweiterung Kindertagesstätte „Wildburg“	-157.025,98 €
- Rheinplatz "Rheinufer-Süd"	-1.243.067,08 €
Summe:	-1.400.093,06 €

1.3 Finanzanlagen

27.907,73 Euro

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

25.000,00 Euro

Für die Gründung der Stadt- und Kongresshalle Vallendar GmbH (100 % Anteil Stadt Vallendar) wurde eine Geschäftseinlage der Stadt Vallendar in Höhe von 25.000 € gezahlt.

1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öff. Rechts

2.757,73 Euro

Finanzanlagen sind gem. § 4 Abs. 1 GemEBilBewVO grundsätzlich mit den Anschaffungskosten zu bewerten. Zweckverbände sind jedoch gemäß § 4 Abs. 2 S.4 GemEBilBewVO mit dem auf die Gemeinde entfallenden anteiligen Eigenkapital zum Bilanzstichtag zu bewerten.

Da der Forstzweckverband Vallendar/Weikersburg über kein Eigenkapital verfügt, ist gem. § 4 Abs. 2 GemEBilBewVO ein Erinnerungswert von 1,00 € anzusetzen.

Weiterhin ist der von der Stadt Vallendar erbrachte Anteil am Zweckverband Rhein-Mosel-Eifel-Touristik (REMET) mit einem Betrag von 2.756,73 € zu bilanzieren.

1.3.8 Sonstige Ausleihungen

150,00 Euro

Gegenüber der Vorjahresbilanz (150,00 €) hat sich die Bilanzsumme nicht verändert. Unter dieser Bilanzposition wurden die Geschäftsanteile der Volksbank Rhein-Mosel eG (ehemals Volksbank Vallendar-Niederwerth eG) bilanziert.

Zum 31.12.2019 wurden alle im Rahmen der Stadtkernsanierung gewährten Darlehen (470.000 DM 1990-1994) zurückgezahlt.

2 Umlaufvermögen

559.694,35 Euro

2.1 Vorräte

45.203,07 Euro

Die Bewertung der Vorräte erfolgte gem. § 5 GemEBilBewVO.

2.1.3 Fertige Erzeugnis, fertige Leistungen und Waren

45.203,07 Euro

Unter dieser Bilanzposition wurden folgende Positionen zum Bilanzstichtag erfasst:

- liegendes Holzvermögen	37.436,00 €
- Lagerbestand Streusalz	6.493,84 €
- zum Verkauf stehende Grundstücke	1.273,23 €
Summe:	45.203,07 €

Gegenüber der Vorjahresbilanz (43.441,62 €) hat sich die Bilanzsumme um 1.761,45 € gemindert. Grund ist der Zugang beim Streusalzbestand (1.761,45 €).

Eine Veränderung des Holzvermögens im Stadtwald erfolgte aufgrund fehlender Daten des Forstamtes Koblenz nicht (siehe Aktiva 2.1.3).

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

514.491,28 Euro

2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Ford.a. Transferleistungen 281.938,69 Euro

Unter dieser Bilanzposition wurden die noch offenstehenden öffentlich-rechtlichen Forderungen zum Bilanzstichtag bilanziert.

Die Forderungen setzen sich wie folgt zusammen:

- gegen den Bund	0,00 €
- gegen das Land (öffentlich-rechtliche)	1.651,79 €
- gegen Gemeinde und Gemeindeverbände (u.a Kreis)	5.405,00 €
- gegen Zweckverbände	0,00 €
- gegen sonstige öffentlichen Bereich	0,00 €
- gegen den privaten Bereich	283.504,24 €
Summe:	290.561,03 €

Es handelt sich u.a. um Forderungen aus Erstattungsleistungen der Sozialhilfe, Gewerbesteuer, Grundsteuer, Hundesteuer, Gde.Anteil Einkommensteuer/Umsatzsteuer, Kindergartenbeiträge und Bestattungsgebühren.

Auf diese Forderungen wurden gem. § 6 Abs. 2 GemEBilBewVO Pauschalwertberichtigungen (3 %) vorgenommen.

Öffentlich-rechtliche Forderungen	290.561,03 €
Pauschalwertberichtigungen	-8.622,34 €
Bilanzbestand 31.12.:	281.938,69 €

2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 53.904,43 Euro

Unter dieser Bilanzposition wurden die noch offenstehenden privatrechtlichen Forderungen zum Bilanzstichtag bilanziert. Es handelt sich u.a. aus noch nicht gezahlten Schadensersatzansprüchen, Mietrückständen, Verkaufserlöse (Stadtwald), Abrechnung Tongrube und sonstige Kostenerstattungen von Privaten.

Auf diese Forderungen wurden gem. § 6 Abs. 2 GemEBilBewVO Pauschalwertberichtigungen (3 %) vorgenommen.

Privatrechtliche Forderungen	55.593,23 €
Pauschalwertberichtigungen	-1.688,80 €
Bilanzbestand 31.12.:	53.904,43 €

2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich 18.194,93 Euro

Unter v. g. Position wurde folgende Forderungen bilanziert:

- Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde Vallendar aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00 €
- Forderungen gegen das Land	0,00 €
- Forderungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände	18.194,93 €
- Forderungen gegen den sonst. öffentlichen Bereich	0,00 €
Summe:	18.194,93 €

Die Verbandsgemeinde Vallendar führt im Rahmen des § 68 I GemO die Kassengeschäfte der Ortsgemeinden als Einheitskasse. Die Ortsgemeinden und die Stadt Vallendar haben daher keine eigenen Gemeindekassen und keine eigenen Bankkonten. Die Bestände sind daher in der Bilanz der Verbandsgemeinde als liquide Mittel auszuweisen. Der Ausweis der Ansprüche („Bestände“) der Ortsgemeinden und der Stadt Vallendar gegen die Verbandsgemeinde aus dem Zahlungsmittelbestand sind als Forderungen (bei positivem Bestand) oder als Verbindlichkeiten (bei negativem Bestand) gegen den sonstigen öffentlichen Bereich (gegen die Verbandsgemeinde) auszuweisen (siehe auch Bilanzposition Passiva 4.10).

Da die Stadt Vallendar zum Bilanzstichtag einen negativen Bestand hat, sind keine Forderungen, sondern Verbindlichkeiten (siehe Passiva 4.10) aus dem Zahlungsmittelbestand gegenüber der Verbandsgemeinde Vallendar zu bilanzieren.

Die Forderungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände resultieren aus Bauhofrechnungen (17.834,93 €) gegen die Ortsgemeinde/Verbandsgemeinde sowie aus einer Forderung der Stadt an die VG aus Miete (Bauwagen; 360 €), welche nach dem Bilanzstichtag ausgeglichen wurden.

2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände 160.453,23 Euro

Unter dieser Bilanzposition wurden folgende Positionen zum Bilanzstichtag erfasst:

- Forderungen aus Vorsteuern	0,00 €
- Zweifelhafte Forderungen aus Niederschlagungen und Erlässen	160.453,23 €
Summe:	160.453,23 €

Zu den Forderungen aus Vorsteuer siehe auch Passiva 4.11 (Verbindlichkeiten).

2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der EZB, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks 0,00 Euro

Siehe Ausführungen 2.2.6.

4 Rechnungsabgrenzungsposten 9.390,99 Euro

4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten 9.390,99 Euro

Bei den sonstigen Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich um Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag, welche Aufwendungen nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Es wurden folgende Vorgänge erfasst:

- Beamtenbesoldung 01.2023	4.490,63 €
- KFZ-Steuer	1.787,19 €
- Logo-Vertrag 07/2024-06/2034	2.879,80 €
- Nutzungsvertrag Gasflaschen (02/2020-01/2025)	208,37 €
- Sonstige	25,00 €
Summe:	9.390,99 €

Passiva:**78.923.563,34 Euro****1 Eigenkapital****34.978.632,70 Euro****1.1 Kapitalrücklage****34.059.461,23 Euro**

Das Eigenkapital in der Eröffnungsbilanz ergibt sich aus dem Saldo des Vermögens (=Aktiva) und den Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und den passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Es ist in der Kapitalrücklage nachzuweisen.

Auf diese Bilanzposition fanden gemäß § 14 KomDoppikLG keine ergebnisneutrale Korrekturen aufgrund fehlerhafter Positionen in der Eröffnungsbilanz statt.

Gegenüber dem Vorjahr (33.128.809,31 €) hat sich die Kapitalrücklage um den Jahresüberschuss 2022 (930.393,73 €) und einer Ergebniskorrektur Vorjahr (258,19 €) verändert. Bei Erstellung des Jahresabschlusses 2022 wurde eine Aufwandsbuchung i.H.v. 258,19 € irrtümlich zum 31.12.2021 verbucht (Abschluss 2021 war jedoch schon beschlossen), so dass das Eigenkapital zum 31.12.2022 258,19 € zu hoch ausgewiesen war. Dies wurde mit dem Abschluss 31.12.2023 wieder korrigiert.

Die Ergebnisvorträge der Jahre 2009 bis 2022 wurden mit der Kapitalrücklage verrechnet und setzen sich wie folgt zusammen:

1.	Jahresfehlbetrag 2009	-1.667.022,13 €
2.	Jahresfehlbetrag 2010	-1.217.581,10 €
3.	Jahresfehlbetrag 2011	-393.601,41 €
4.	Jahresfehlbetrag 2012	-3.077.371,18 €
5.	Jahresüberschuss 2013	1.196.444,51 €
6.	Jahresfehlbetrag 2014	-597.190,48 €
7.	Jahresfehlbetrag 2015	-689.720,94 €
8.	Jahresfehlbetrag 2016	-1.290.532,01 €
9.	Jahresfehlbetrag 2017	-1.203.007,65 €
10.	Jahresfehlbetrag 2018	-1.310.865,11 €
11.	Jahresfehlbetrag 2019	-566.848,56 €
12.	Jahresfehlbetrag 2020	-1.640.409,28 €
13.	Jahresfehlbetrag 2021	-1.864.131,88 €
14.	Jahresüberschuss 2022 zzgl. Korrektur Vorjahr (258,19 €)	930.651,92 €
Summe Ergebnisvorträge:		-13.391.185,30 €
	Kapitalrücklage Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009	47.450.646,53 €
	+ Ergebnisvorträge	-13.391.185,30 €
	Summe Kapitalrücklage:	34.059.461,23 €

1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)**919.171,47 Euro**

Der Jahresüberschuss des Jahres 2023 beträgt 919.171,47 €.

Durch die zweite Landesverordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung vom 07.12.2016 wurde § 18 GemHVO dahingehend geändert, dass ein Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen ist und im Jahresabschluss des Haushaltsfolgejahres mit der Kaitalrücklage zu verrechnen ist (§ 18 Abs. 3 GemHVO).

Das Eigenkapital zum Bilanzstichtag 31.12.2023 beträgt 34.978.632,70 €.

Die so genannte **Eigenkapitalquote 1** (Verhältnis des Eigenkapitals zur Bilanzsumme) beträgt zum Bilanzstichtag **44,32 %** (Vorjahr 42,49 %).

Die **Eigenkapitalquote 2** (Verhältnis des Eigenkapitals zuzüglich der Sonderposten zur Bilanzsumme) beträgt **75,84 %** (Vorjahr 74,28 %).

2 . Sonderposten

24.879.996,98 Euro

2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich

1.252.654,00 Euro

Zum Ausgleich zukünftiger Umlageverpflichtungen (Kreis- und Verbandsgemeindeumlage) ist gem. § 38 VI GemHVO eine Sonderposten zu bilden, sofern sich für das Haushaltsfolgejahr aufgrund des § 13 LFAG eine Steuerkraftzahl der Gewerbesteuer ergibt, die den Durchschnitt der beiden Haushaltsvorjahre wesentlich übersteigt. Die Höhe der Einstellung in den Sonderposten errechnet sich aus dem übersteigenden der Steuerkraftzahl der Gewerbesteuer, multipliziert mit den zu erwartenden Umlagesätzen der zu zahlenden Umlagen. Der Sonderposten ist aufzulösen, soweit sein Zweck entfallen ist (in der Regel im Folgejahr).

Aus den v.g. Gründen ist für den Jahresabschluss 2023 eine Einstellung in den Sonderposten in Höhe von 1.252.654 € zu buchen, der 2024 ertragswirksam wieder aufzulösen ist.

2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen

23.221.916,96 Euro

2.2.1 Sonderposten aus Zuwendungen

17.539.670,93 Euro

Zuwendungen für Investitionen sind gem. § 38 IV GemHVO in Verbindung mit § 10 I GemEBilBewVO als Sonderposten auf der Passivseite auszuweisen.

Als Sonderposten wurden Zuweisungen und Zuschüsse passiviert, welche die Stadt Vallendar zur Förderung von Investitionen von anderen öffentlichen oder privaten Stellen erhalten hat. Sonderposten wurden grundsätzlich mit den tatsächlich erhaltenen Beträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt.

Alle passivierten Sonderposten (SoPo) wurden, sofern möglich, dem jeweils geförderten Anlagegut als Sonderposten zugeordnet. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt über den gleichen Zeitraum (Nutzungsdauer), wie das bezuschusste Anlagegut.

Es wurden folgende Positionen bilanziert:

- Zuwendungen des Bundes	679.809,99 €
- Zuwendungen des Landes	15.361.124,71 €
- Zuwendungen des Kreises	387.872,45 €
- Zuwendungen von sonst. öffentlichen Sonderrechnungen (WFG)	25.812,80 €
- Zuwendungen vom privaten Bereich	133.751,12 €
- Zuwendungen von privaten Unternehmen	485.127,54 €
- Ablösebeträge aus Stellplatzverpflichtungen	89.064,38 €
- Zuwendungen vom sonstigen privaten Bereich	247.800,00 €
- Zuwendungen vom sonstigen Bereich	129.307,94 €
Summe:	17.539.670,93 €

Gegenüber der Vorjahresbilanz (18.206.586,62 €) hat sich die Bilanzsumme um die Zugänge von 304.007,47 € (Ersatzneubau „Kita Wildburg“ 19.350 €; Landeszuweisung „Rheinufer-Süd“ 283.907,47 €; Spende Trinkwassersteele 750 €) erhöht und um die Umbuchungen (455.964,16 € „Rheinufer-Süd“) sowie die ertragswirksamen Auflösungen der Sonderposten des Jahres 2023 in Höhe von 514.959,00 € vermindert.

2.2.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten 5.226.281,87 Euro

Als Sonderposten wurden Beiträge und ähnliche Entgelte passiviert, welche die Stadt Vallendar nach dem Kommunalabgabengesetz bzw. dem Baugesetzbuch erhoben hat. Die Bewertung erfolgte grundsätzlich nach den tatsächlichen Beitragsabrechnungen. Sofern diese nicht mehr vorlagen, wurden die zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungszeitpunkten geltenden Beitragssätzen für den Ausbau bzw. Erschließung zu Grunde gelegt.

Gegenüber der Vorjahresbilanz (5.876.298,56 €) hat sich die Bilanzsumme um die ertragswirksamen Auflösungen der Sonderposten des Jahres 2023 in Höhe von 650.016,690 € vermindert.

2.2.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen 455.964,16 Euro

Sobald die Anlagen im Bau (siehe auch Aktiva 1.2.10) in Betrieb genommen werden, sind sie auf die entsprechenden Bilanzpositionen (2.2.1 oder 2.2.2) umzubuchen.

Gegenüber der Vorjahresbilanz (0,00 €) hat sich die Bilanzsumme um 455.964,16 € erhöht. Es handelt sich um die bisherigen Abschlagszahlungen an Landeszuweisungen für den Platz „Rheinufer-Süd“. Dieser wird im Jahr 2024 mit dem Land abgerechnet.

2.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten

0,00

Euro

Ertragszuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter sind gem. § 38 IV GemHVO i.V.m. § 10 I GemEBilBewVO als Sonderposten auf der Passivseite auszuweisen.

Die bezahlten Grabnutzungsentgelte waren bis 31.12.2022 in einen Sonderposten einzustellen und über die Ruhefrist ertragswirksam aufzulösen (in der Regel 25 Jahre).

§ 38 Abs. 4 GemHVO wurde rückwirkend zum 01.01.2023 im Dezember 2023 wie folgt geändert: "Abweichend von den Sätzen 1 und 2 sind Ertragszuschüsse aus Grabnutzungsentgelten vollständig als Ertrag im laufenden Haushaltsjahr zu buchen."

Aus der Anpassung der Regelungen ergeben sich folgende Änderungen:

Ab sofort werden keinerlei Grabnutzungsentgelte mehr als Sonderposten bilanziert.

Die in der gemeindlichen Bilanz bestehenden bzw. bisher gebildeten „Sonderposten für Grabnutzungsentgelte“ sind vollständig, d. h. auf einmal aufzulösen.

Die Verordnung ist zum 01.01.2023 in Kraft getreten, daher muss die Auflösung und damit der Ertrag vollständig im Jahr 2023 erfolgen.

Somit erfolgte zum 31.12.2023 die ertragswirksamen Auflösungen der Sonderposten in Höhe von 971.818,58 €.

2.7 Sonstige Sonderposten

405.426,02 Euro

Ertragszuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter sind gem. § 38 IV GemHVO i.V.m. § 10 I GemEBilBewVO als Sonderposten auf der Passivseite auszuweisen.

Unter dieser Bilanzposition wurden die gezahlten Kostenerstattungsbeträge für die Ausgleichsmaßnahme für das Baugebiet „Welchesloch-Keppershohl“ gem. der Satzung der Stadt Vallendar sowie die vom LBM gezahlten Zuschüsse für Waldflächen als Ausgleichsflächen, vermindert um die Auflösung bis zum Bilanzstichtag bilanziert.

Weiterhin wurden im Jahr 2018 die Ausgleichsbeträge aus der Stadtsanierung in Höhe von 509.352,02 € passiviert (siehe Passiva 2.2.3) und werden ertragswirksam aufgelöst (über 25 Jahre).

Gegenüber der Vorjahresbilanz (426.620,02 €) hat sich die Bilanzsumme um die ertragswirksamen Auflösungen der Sonderposten des Jahres 2023 in Höhe von 21.194,00 € vermindert.

3. Rückstellungen

246.480,49 Euro

3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen **38.662,00 Euro**

Es wurden gem. § 36 I Nr. 3 GemHVO Ehrensoldrückstellungen für die Ehrenbeamten (Stadtbürgermeister) in Höhe von 38.662 € (Vorjahr 25.509 €) bilanziert. Die Berechnung erfolgte durch die Pfälzische Pensionsanstalt Bad Dürkheim, welche eine versicherungsmathematische Bewertung der Verpflichtungen durchgeführt hat.

3.4 Sonstige Rückstellungen **207.818,49 Euro**

Unter dieser Bilanzposition wurden die zu bildenden Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und geleistete Überstunden bilanziert.

Weiterhin sind Rückstellungen für Altersteilzeit (derzeit 1 Fall) entsprechend § 36 I Nr. 4 GemHVO i.V.m. § 11 Abs.5 GemEBilBewVO in Höhe des Erfüllungsanspruchs und dem Aufstockungsbetrag zu bilden.

Folgende sonstige Rückstellungen wurden bilanziert:

	Stand Vorjahr	Aktuelles Jahr	Mehr/ Weniger (-)
- Rückstellungen für Urlaub	58.258,61 €	59.839,84 €	1.581,23 €
- Rückstellungen für geleistete Überstunden	81.719,86 €	103.097,65 €	21.377,79 €
- Altersteilzeitrückstellungen	65.062,00 €	44.881,00 €	-20.181,00 €
Summe:	205.040,47 €	207.818,49 €	2.778,02 €

4. Verbindlichkeiten

18.622.337,87 Euro

Unter dieser Bilanzposition wurden die Verbindlichkeiten der Stadt zum Bilanzstichtag ausgewiesen. Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen, die dem Grunde, der Höhe und der Fälligkeit nach feststehen. Sie sind mit dem Rückzahlungsbetrag anzusetzen.

Die Aufgliederung und die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten werden in der Verbindlichkeitenübersicht (siehe Anlage) dargestellt.

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen **12.692.042,54 Euro**

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wurden mit der Restschuld zum Bilanzstichtag wie folgt bilanziert:

Kreditinstitut:	Darl.Nr.		
DZ HYP Hamburg (WL Bank Münsterland)	3306908900 (500097402)	178.188,73 €	Vermögenshaushalt 1994
DZ HYP Hamburg	3023642605	126.210,28 €	Vermögenshaushalt 1998
DZ HYP Hamburg	3023642601	136.056,45 €	Vermögenshaushalt 1988
DZ HYP Hamburg (WL Bank Münsterland)	3306909700 (500097401)	181.493,22 €	Vermögenshaushalt 1993
DZ HYP Hamburg (WL Bank Münsterland)	3306906300 (500097404)	169.363,64 €	Vermögenshaushalt 1995
DZ HYP Hamburg (WL Bank Münsterland)	3306905500 (500097405)	121.553,65 €	Vermögenshaushalt 1998
DZ HYP Hamburg	3023642609	353.311,99 €	Vermögenshaushalt 2004
DZ HYP Hamburg (WL Bank Münsterland)	3306907100 (500097403)	210.600,88 €	Vermögenshaushalt 1994/2004
Bay. Hypo Vereinsbank	780131722	37.044,44 €	Vermögenshaushalt 1988
DZ HYP Hamburg (WL Bank Münsterland)	3306910500 (500097400)	1.466.230,50 €	Investitionen 2009
DZ HYP Hamburg	3023642611	154.166,01 €	Vermögenshaushalt 1990/2003
Kreditanstalt für Wiederaufbau	12249304	54.047,00 €	Investitionen 2015
Kreditanstalt für Wiederaufbau	17803963	451.259,00 €	Investitionen 2015
NRW Bank	4202754257	3.366.239,26 €	Investitionen 2016/2017
DZ HYP Hamburg	3323182000	919.002,34 €	Investitionen 2018
DKB	6704407979	2.349.276,23 €	Investitionen 2019
ISB	3700086457	2.417.998,92 €	
Stand Verbindlichkeiten 31.12.2022		12.692.042,54 €	

Gegenüber der Vorjahresbilanz hat sich der Bilanzwert um die Tilgungen (703.763,03 €) des Jahres vermindert.

4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen **36.616,00 Euro**

Unter v.g. Bilanzposition wurden die Anzahlungen für Grabräumungen bilanziert.

Gegenüber dem Vorjahr (32.743,00 €) hat sich die Bilanzsumme um 3.873,00 € erhöht.

4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen **93.290,62 Euro**

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden mit einem Betrag von 93.290,62 € bilanziert. Es handelt sich dabei um Verbindlichkeiten (i.d.R. Rechnungen), die dem Jahr 2023 zuzurechnen sind, jedoch erst im Folgejahr eingegangen und/oder ausgezahlt wurden.

4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

11.768,35 Euro

Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen wurden mit einem Betrag von 11.768,35 € bilanziert. Es handelt sich dabei um die Abrechnung der Gewerbesteuerumlage IV/2023, welche in 2024 ans Land gezahlt wurde.

4.10 Verbindlichkeiten ggü. dem sonstigen öffentlichen Bereich

5.778.353,43 Euro

Unter v.g. Position wurde folgende Verbindlichkeiten bilanziert:

- Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde Vallendar aus dem Zahlungsmittelbestand	4.918.886,76 €
- Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	843.274,37 €
- Verbindlichkeiten gegen das Land	17.584,94 €
- Sonstige Verbindlichkeiten	-1.392,64 €
Summe:	5.778.353,43 €

Die Verbandsgemeinde Vallendar führt im Rahmen des § 68 I GemO die Kassengeschäfte der Ortsgemeinden als Einheitskasse. Die Ortsgemeinden und die Stadt Vallendar haben daher keine eigenen Gemeindekassen und keine eigenen Bankkonten. Die Bestände sind daher in der Bilanz der Verbandsgemeinde als liquide Mittel auszuweisen. Der Ausweis der Ansprüche („Bestände“) der Ortsgemeinden und der Stadt Vallendar gegen die Verbandsgemeinde aus dem Zahlungsmittelbestand sind als Forderungen (bei positivem Bestand) oder als Verbindlichkeiten gegen den sonstigen öffentlichen Bereich (gegen die Verbandsgemeinde) auszuweisen (siehe Bilanzposition Aktiva 2.2.6).

Das Eigenkapital des Forstzweckverbandes Vallendar-Weitersburg ist in der Bilanz des Forstzweckverbandes grundsätzlich auf der Passivseite auszuweisen. Weder die GemHVO noch die GemO enthalten eine Definition des Eigenkapitals. Es errechnet sich als Saldo zwischen den Posten der Aktivseite (Vermögen, Rechnungsabgrenzungsposten) und den sonstigen Posten der Passivseite (Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten, Rechnungsabgrenzungsposten). Übersteigen die sonstigen Passivposten die Aktivposten, so ist der übersteigende Betrag am Schluss der Bilanz auf der Aktivseite unter der Bezeichnung „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auszuweisen (siehe § 39 GemHVO).

Bei einem negativen Eigenkapital eines Zweckverbandes sind grundsätzlich gem. § 4 Abs. 2 Satz 11 GemEBilBewVO entsprechende (d.h. dem Anteil jedes Mitglieds entsprechende) Rückstellungen in den Bilanzen der Mitglieder auszuweisen.

Um die haushaltsrechtlichen Nachteile, die durch den Ausweis eines negativen Eigenkapitals entstehen, zu verhindern, besteht die Möglichkeit, beim Zweckverband in Höhe des negativen Eigenkapitals Forderungen gegenüber den Zweckverbandsmitgliedern auszuweisen, da gemäß § 10 des Zweckverbandsgesetz der Zweckverband bei nicht ausreichender Finanzausstattung eine Verbandsumlage erheben kann. Die Mitglieder haben in diesem Fall entsprechende Verbindlichkeiten zu bilden.

Zum Bilanzstichtag hätte der Forstzweckverband grundsätzlich ein „negatives Eigenkapital“ in der Bilanz darstellen müssen. Aus den vorgenannten Gründen wurden jedoch Forderungen in dieser Höhe gegen die Zweckverbandsmitglieder bilanziert, wovon die Stadt Vallendar anteilmäßig 843.274,37 € (Vorjahr: 828.483,60 €) zu tragen hat.

Als Verteilungsschlüssel wurde gemäß § 7 der Verbandsordnung des Forstzweckverbandes vom 17.12.1985 die reduzierte Holzbodenfläche zugrunde gelegt.

4.11 Sonstige Verbindlichkeiten

10.266,93 Euro

Bei den sonstigen Verbindlichkeiten handelt es sich um an das Finanzamt abzuführende Umsatzsteuern (siehe auch Aktiva 2.2.7) und Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten (Auszahlung erfolgte am 03.01.2024).

Unter dieser Bilanzposition wurden folgende Positionen zum Bilanzstichtag erfasst:

- Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer	-744,28 €
- ggü. Privaten Unternehmen	11.011,21 €
Summe:	10.266,93 €

5. Rechnungsabgrenzungsposten

196.115,30 Euro

Hierbei handelt es sich um Einzahlungen vor dem Bilanzstichtag, welche Erträge nach dem Bilanzstichtag darstellen.

- Miete Solarstromanlage Grundschule Vallendar (Jahr 720,83 €, bis 2028)	3.003,38 €
- Sonstige (Einzahlungen für z. B. Steuern und Mieten in Vorjahren für 2022 ff.)	193.111,92 €
Summe:	196.115,30 €

Es wurden u.a. am 31.12.2023 Personalkostenabschläge und Zuschüsse für die Kindertagesstätte i.H.v. 151.416,67 € für 01/2024 überwiesen.

3.4. Weitere Angaben

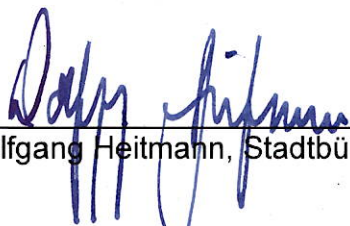
Soweit nicht nachstehend aufgeführt, wird nach § 48 Abs. 4 GemHVO wegen der untergeordneten Bedeutung von weiteren Angaben und Erläuterungen abgesehen.

- Mitglieder des Stadtrates im Jahr 2022 waren:

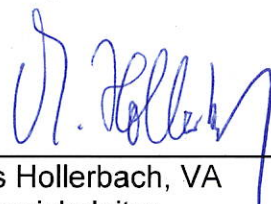
Name	Vorname	Bemerkungen:
Baldus	Anke	
Baldus	Fabian	
Baldus	Marita	
Bohlender	Carmen	
Brötz-Schwab	Barbara	
Denzer	Claudius	
Frank	Marco	
Halter	Leonie	
Haushahn	Lutz jun.	
Heitmann	Wolfgang	Stadtbürgermeister
Herr	Anita	Erste Beigeordnete
Janzen	Wilma	
Jung	Gerhard	
Käß	Jens	
Karbach	Joachim	
Kreul	Achim	
Künzel	Marian	
Loch	Michael	
Löhning Dr.	Alfred	Beigeordneter
Necker	Dieter	
Necker	Jörg	
Priebe	Christa	
Ritzki	Helge	
Schemmer	Rita	
Steinebach	Robert	
Unkelbach	Tristan	
Wandow	Andreas	Beigeordneter
Wehrmann	Manuel	
Wichterich Dr.	Klaus	

- Soweit in der Eröffnungsbilanz Posten angesetzt sind, die ursprünglich auf DM lauteten, wurden diese mit dem Umrechnungsfaktor 1,95583 in Euro umgerechnet.
- Fremdkapitalzinsen wurden bei den Herstellungskosten nicht eingerechnet, da die GemEBilBewVO dies nicht vorsieht.
- Die Zahl der Beamten (Ehrenbeamte) der Stadt Vallendar zum 31.12.2023 betrug 1 sowie der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 90 (incl. 23 geringfügig Beschäftigte).
- Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung: Die Beschäftigten der Stadt Vallendar sind bei der Rheinischen Zusatzversorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände in Köln versichert. Der Umlagesatz betrug im Jahr 2023 4,25 % zuzüglich 3,5 % Sanierungsgeld des zusatzversorgungspflichtigen Entgeltes.

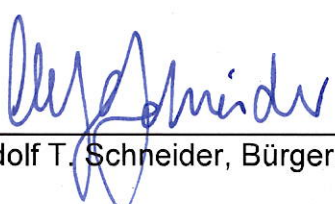
Vallendar, 06.05.2024


 Wolfgang Heitmann, Stadtbürgermeister

Aufgestellt:
 VGV Vallendar
 Fachbereich 4 -Finanzen-


 Markus Hollerbach, VA
 Fachbereichsleiter

Gesehen:


 Adolf T. Schneider, Bürgermeister

Anlagenpiegel für das Haushaltsjahr 2023

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen/Wertberichtigungen					Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwert am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	Zuschreibungen im Wirtschaftsjahr	angesammelte Abschreib. auf die in Spalte 4 ausgew. Abgänge	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1.1.1 Gewerbl. Schutzrechte u. ähnl. Rechte u. Lizenzen	2.095,15	0,00	0,00	0,00	2.095,15	-2.092,15	0,00	0,00	0,00	-2.092,15	3,00	3,00	0,0 %	0,1 %
1.1.2 Geleistete Zuwendungen	1.755.000,00	50.320,54	0,00	0,00	1.805.320,54	-708.313,00	-49.507,00	0,00	0,00	-757.820,00	1.047.500,54	1.046.687,00	2,7 %	58,0 %
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	17.215,72	0,00	0,00	0,00	17.215,72	-17.043,81	-169,91	0,00	0,00	-17.213,72	2,00	171,91	1,0 %	0,0 %
1.2.01 Wald, Forsten	6.337.293,91	0,00	0,00	0,00	6.337.293,91	-705.034,26	0,00	0,00	0,00	-705.034,26	5.632.259,65	5.632.259,65	0,0 %	88,9 %
1.2.02 Sonst. unbeb. Grundstücke u. grst.gleiche Rechte	6.168.418,65	2.424,70	0,00	0,00	6.170.843,35	-777.585,21	-18.289,00	0,00	0,00	-795.874,21	5.374.969,14	5.390.833,44	0,3 %	87,1 %
1.2.03 Bebaute Grundstücke u. grst.gleiche Rechte	35.560.111,19	264.252,84	0,00	157.025,98	35.981.390,01	-6.464.083,75	-585.514,00	0,00	0,00	-7.049.597,75	28.931.792,26	29.096.027,44	1,6 %	80,4 %
1.2.04 Infrastrukturvermögen	55.158.752,27	714,94	-271,43	1.243.067,08	56.402.262,86	-22.386.172,69	-1.202.228,96	0,00	0,00	-23.588.401,65	32.813.861,21	32.772.579,58	2,1 %	58,2 %
1.2.05 Bauten auf fremden Grund und Boden	3.340.795,99	0,00	0,00	0,00	3.340.795,99	-457.875,24	-44.544,00	0,00	0,00	-502.419,24	2.838.376,75	2.882.920,75	1,3 %	85,0 %
1.2.06 Kunstgegenstände, Denkmäler	59.181,05	4.462,70	0,00	0,00	63.643,75	-7.808,53	-304,00	0,00	0,00	-8.112,53	55.531,22	51.372,52	0,5 %	87,3 %
1.2.07 Technische Anlagen, Fahrzeuge	1.527.633,97	10.302,71	0,00	0,00	1.537.936,68	-895.658,82	-95.805,50	0,00	0,00	-991.464,32	546.472,36	631.975,15	6,2 %	35,5 %
1.2.08 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.177.667,88	10.678,85	0,00	0,00	1.188.346,73	-527.331,81	-81.369,32	0,00	0,00	-608.701,13	579.645,60	650.336,07	6,8 %	48,8 %
1.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.311.667,91	619.526,08	0,00	-1.400.093,06	531.100,93	-24.944,39	0,00	0,00	0,00	-24.944,39	506.156,54	1.286.723,52	0,0 %	95,3 %
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	0,0 %	100,0 %
1.3.5 Sonderverm., Zweckverbände, Anstalten d. ö.R.	2.757,73	0,00	0,00	0,00	2.757,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.757,73	2.757,73	0,0 %	100,0 %
1.3.8 Sonstige Ausleihungen	150,00	0,00	0,00	0,00	150,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150,00	150,00	0,0 %	100,0 %
Gesamt	112.443.741,42	962.683,36	-271,43	0,00	113.406.153,35	-32.973.943,66	-2.077.731,69	0,00	0,00	-35.051.675,35	78.354.478,00	79.469.797,76	1,8 %	69,09 %

Sonderpostenspiegel für das Haushaltsjahr 2023

Anlagevermögen	Sonderposten					Auflösungen/Wertberichtigungen					Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwert am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Auflösungen im Wirtschaftsjahr	Zuschreibungen im Wirtschaftsjahr	angesammelte Auflösungen auf die in Spalte 4 ausgew.	Endstand			Durchschnittlicher Auflösungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1.9.1 Zuschüsse	-25.668.587,61	-304.007,47	0,00	455.964,16	-25.516.630,92	7.462.000,99	514.959,00	0,00	0,00	7.976.959,99	-17.539.670,93	-18.206.586,62	2,0 %	68,7 %
1.9.2 Beiträge	-17.887.783,85	0,00	0,00	0,00	-17.887.783,85	12.011.485,29	650.016,69	0,00	0,00	12.661.501,98	-5.226.281,87	-5.876.298,56	3,6 %	29,2 %
1.9.3 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuw. u. Beiträgen	-12.472,40	0,00	0,00	-455.964,16	-468.436,56	12.472,40	0,00	0,00	0,00	12.472,40	-455.964,16	0,00	0,0 %	97,3 %
1.9.7 sonstige Sonderposten	-566.911,73	0,00	0,00	0,00	-566.911,73	140.291,71	21.194,00	0,00	0,00	161.485,71	-405.426,02	-426.620,02	3,7 %	71,5 %
Gesamt	-44.135.755,59	-304.007,47	0,00	0,00	-44.439.763,06	19.626.250,39	1.186.169,69	0,00	0,00	20.812.420,08	-23.627.342,98	-24.509.505,20	2,7 %	53,17 %

III. 3 Forderungsübersicht Stadt Vallendar zum 31.12.2023									
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO)	Forderungen zum 31.12. <i>Haushaltsjahr</i> mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12. <i>Haushaltsjahr</i> (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12. <i>Haushaltsjahr</i>	Stand der Wert- berichtigungen zum 31.12. <i>Haushaltsjahr</i>	Stand zum 31.12. <i>Haushaltsjahr</i> (Bilanzwert)	Stand zum 31.12. <i>Haushaltsvorjahr</i> (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in € ¹							
1	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	524.802,42	0,00	0,00	524.802,42	0,00	10.311,14	514.491,28	629.034,64
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	290.561,03	0,00	0,00	290.561,03	0,00	8.622,34	281.938,69	323.577,08
1.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	55.593,23	0,00	0,00	55.593,23	0,00	1.688,80	53.904,43	98.296,74
1.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	18.194,93	0,00	0,00	18.194,93	0,00	0,00	18.194,93	46.261,65
1.7	Sonstige Vermögensgegenstände	160.453,23	0,00	0,00	160.453,23	0,00	0,00	160.453,23	160.899,17

III. 4 Verbindlichkeitenübersicht Stadt Vallendar zum 31.12.2023

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Verbindlichkeiten zum 31.12. <i>Haushaltsjahr</i> mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12. <i>Haushalts-jahr</i> (Nominal-wert)	Abzinsung zum 31.12. <i>Haushalts-jahr</i>	Stand zum 31.12. <i>Haushalts-jahr</i> (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12. <i>Haushalts- vorjahr</i> (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in € ¹								
1	Anleihen	0	0	0	0	0	0	0		
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	711.486	2.507.975	9.472.582	12.692.043	0	12.692.043	0		13.395.806
		davon:								
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	711.486	2.507.975	9.472.582	12.692.043	0	12.692.043	0		13.395.806
4	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0		0
5	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0	0	0		0
6	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	36.616	0	0	36.616	0	36.616	0		32.743
7	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	93.291	0	0	93.291	0	93.291	0		344.679
8	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	11.768	0	0	11.768	0	11.768	0		113.259
9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0		0
10	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0	0		0
11	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	843.274	0	0	843.274	0	843.274	0		828.484
12	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	4.935.079	0	0	4.935.079	0	4.935.079	0		5.552.199
13	Sonstige Verbindlichkeiten	10.267	0	0	10.267	0	10.267	0		17.968
14	Summe der Verbindlichkeiten	6.641.781	2.507.975	9.472.582	18.622.338	0	18.622.338	0		20.285.138

III.5 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen Stadt Vallendar zum 31.12.2023			
lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushalts-jahres	Übertragung auf das Haushalts- folgejahr
		in € ¹	
1. Aufwandsermächtigungen			
	Teilhaushalt 1	9.870.880 €	211.315
	Teilhaushalt 2	7.758.250 €	0
2. Auszahlungsermächtigungen			
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen		
	Teilhaushalt 1	7.798.900 €	211.315
	Teilhaushalt 2	7.758.250 €	0
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		
	Teilhaushalt 1	4.260.600 €	1.887.678
	Teilhaushalt 2	0 €	0
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		
	Teilhaushalt 2		
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Investitionskrediten			
	Teilhaushalt 2	2.445.750 €	2.445.750
4. Aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen			
	Teilhaushalt 1		
	Teilhaushalt 2		

¹ Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

Bei folgenden Buchungsstellen erfolgte eine Übertragung der Haushaltsermächtigung gem. § 17 GemHVO:

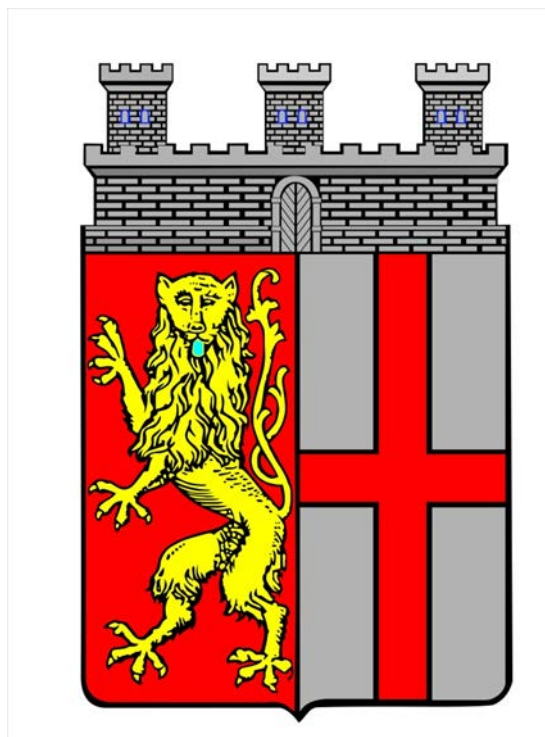
Buchungsstelle:	Bezeichnung	HH-Ansatz zzgl.Umbuchung Deckungsmittel	Erm.Vorjahr	verausgabt	Verfügbar	Übertragung
5.4.1.1/5434.784200	Ausz. f. Invest.Zuschüsse Nutzungsberechtigter (Offenlegung Lerbach)		162.500,00 €	0,00 €	162.500,00 €	162.500,00 €
1.1.4.3/1000.785600	Ausz. f. Sachanlagen (LKW Bauhof)	75.000,00 €	99.907,18 €	2.082,50 €	172.824,68 €	172.824,68 €
2.1.1.0/2101.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau (Ausbau Grundschule)	400.000,00 €	208.098,57 €	294.282,01 €	313.816,56 €	313.816,56 €
3.6.5.2/9001.785710	Ausz. f. bewegl. Sachen Anlagevermögen (Sonnensegel Kita Höhrer-Str.)	48.000,00 €	0,00 €	0,00 €	48.000,00 €	48.000,00 €
3.6.5.3/3004.785930	Ausz. f. Anlagen im Bau (Neubau Kita Vallendar -Wildburg-)	645.000,00 €	0,00 €	514.783,52 €	130.216,48 €	130.216,48 €
5.5.3.0/5404.785600	Ausz. f. Sachanlagen (Multif.Lader Freidhof)	46.502,82 €	0,00 €	92,82 €	46.410,00 €	46.410,00 €
Summe Investitionsauszahlungen:					873.767,72 €	873.767,72 €

Die Kreditermächtigung aus 2021 (2.445.750 €) gilt gemäß § 103 Absatz 3 GemO bis zum Ende des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

1.1.4.3.523800	Ausz. f. Geringwertige Wirtschaftsgüter (< 1.000 € netto)	10.000,00 €	0,00 €	5.928,30 €	4.071,70 €	1.263,78 €
5.1.1.0.529200	Aufw. f. Dienstleistungen ("Stadtentwicklungskonzept")	25.000,00 €	0,00 €	0,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €
5.1.1.0.562550	Aufw. f. Aufstellung Bebauungspläne	41.000,00 €	0,00 €	5.944,35 €	35.055,65 €	35.055,65 €
5.2.2.3.523101	Aufw. f. Unterhaltung Gebäude u. Anlagen (Austausch Fenster Rheinstr. 90 B)	62.500,00 €	0,00 €	92,82 €	62.407,18 €	62.407,18 €
5.4.1.1.523382	Aufwendungen f. Strassenbeleuchtung (Energet. Sanierung)	40.000,00 €	0,00 €	0,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €
5.4.6.3.562550	Aufw.f. Sachverständigen-, Gerichts und ähnl. Aufw. (Parkauskonzeption)	25.000,00 €	0,00 €	0,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €
5.5.1.2.7.562590	Aufw.f. Sachverständigen-, Gerichts und ähnl. Aufw. (Radverkehrskonzept)	15.000,00 €	0,00 €	892,50 €	14.107,50 €	14.107,50 €
5.7.3.1.4.523100	Aufw. f. Unterhaltung Gebäude u. Anlagen (Sanierung Nippes-Haus)	96.000,00 €	0,00 €	2.914,61 €	93.085,39 €	93.085,39 €
Summe Aufwands-/Auszahlungsübertragungen:			0,00 €			295.919,50 €

Beteiligungsbericht 2022

Stadt Vallendar



Beteiligungsbericht gem. § 90 Abs. 2 GemO

- I. Die Stadt Vallendar hat mit der Stadt- und Kongresshalle Vallendar GmbH am 27.07.2017 einen Vertrag über die Betriebsführung der Stadt- und Kongresshalle Vallendar geschlossen.

Gegenstand des Unternehmens ist

- a) der Betrieb und die Vermarktung der Stadt- und Kongresshalle Vallendar.

Die Gesellschaft ist zur Betätigung aller Geschäfte und Maßnahmen berechtigt, die unmittelbar oder mittelbar dem Gesellschaftszweck dienen.

Die Rechtsform lautet: Stadt- und Kongresshalle Vallendar GmbH

Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr. Das Stammkapital am Ende des Wirtschaftsjahres 2022 beträgt 25.000,00 €.

Der Gegenstand des Unternehmens ist eine wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 1 GemO.

II. Am Stammkapital des Unternehmens sind beteiligt:

Stadt Vallendar 100,0 %

III. Besetzung der Gesellschafterversammlung:

Bürgermeister Herr Wolfgang Heitmann

IV. Das Geschäftsjahr 2022 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 3.693,19 € ab. Unter Hinzurechnung des Gewinnvortrages aus dem Vorjahr in Höhe von 16.076,31 € ergibt sich ein

Bilanzgewinn von 12.383,12 €.

Personalwesen

Die Gesellschaft hat in 2022 neben der Geschäftsführung, Frau Claudia Flick (bis 31.07.2022 Herrn Jauch), noch eine weitere Arbeitnehmerin, sowie drei geringfügig Beschäftigte beschäftigt.

Ausblick

Die Gesellschaft wird ihre Vermarktungstätigkeit fortsetzen, um weiterhin allen zukünftigen qualitativen und quantitativen Anforderungen an die Erfüllung des Betriebsführungsvertrages gerecht zu werden.

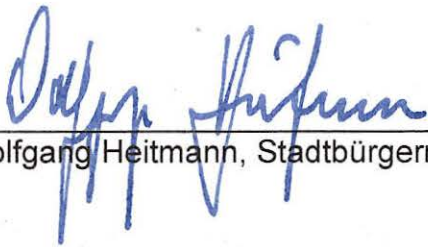
Kennziffern

Es wurden die Werte zum Bilanzstichtag zu Grunde gelegt.

		<u>31.12.2022</u>		<u>31.12.2021</u>	
		T€	%	T€	%
Eigenkapital		37.383		41.076	
-----	=	-----	50,1	= -----	46,0
Bilanzsumme		74.650		89.285	

Die Stadt- und Kongresshalle Vallendar GmbH hat im Geschäftsjahr 2022 Umsatzerlöse in Höhe von € 268.479,79 erzielt. Hiervon entfallen € 241.582,09 auf Betriebsführungsentgelte, die der GmbH von der Stadt Vallendar zufließen. Die Zahlung der Betriebsführungsentgelte ist gemäß Betriebsführungsvertrag vom 27.07.2017 geregelt. Hierzu werden monatliche Abschläge sowie eine Jahresendabrechnung vertraglich vereinbart.

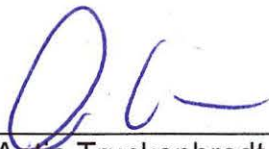
Vallendar, 22.04.24



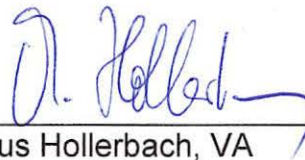
Wolfgang Heitmann, Stadtbürgermeister

Aufgestellt:
VGV Vallendar
Fachbereich 4 -Finanzen-

Gesehen:



Antje Truckenbrodt



Markus Hollerbach, VA
Fachbereichsleiter 4

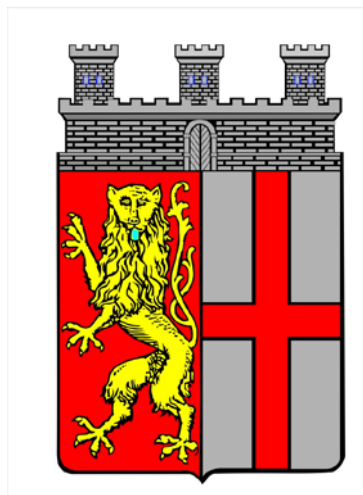
Gesehen



Adolf T. Schneider, Bürgermeister

Anlagen III.7 und III.8 zum Jahresabschluss

Stadt Vallendar
zum
31.12.2023



Gemäß Absprache in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 13.07.2016 werden die folgenden Anlagen aus Wirtschaftlichkeitsgründen (Reduzierung der Druck-, und Versandkosten) den Einladungen für alle Rats- und Ausschussmitglieder nicht mehr beigelegt.

- III.7 Liste Finanzrechnung mit Buchungsstellen
- III.8 Liste Ergebnisrechnung mit Buchungsstellen

Es wird, wie besprochen, jeder Fraktion eine Ausfertigung zugesandt. Im Ratsinformationssystem ist die komplette Jahresrechnung mit den o.g. Listen als Anlage der Beschlussvorlage beigelegt. Ebenso ist dort ein kompletter Budgetplan bzw. eine Budgetrechnung eingestellt (alle Buchungsstellen mit HH-Ansatz, Rechnungsergebnis auf Produkt- bzw. Leistungsebene, –entsprechend dem Haushaltsplan-).

